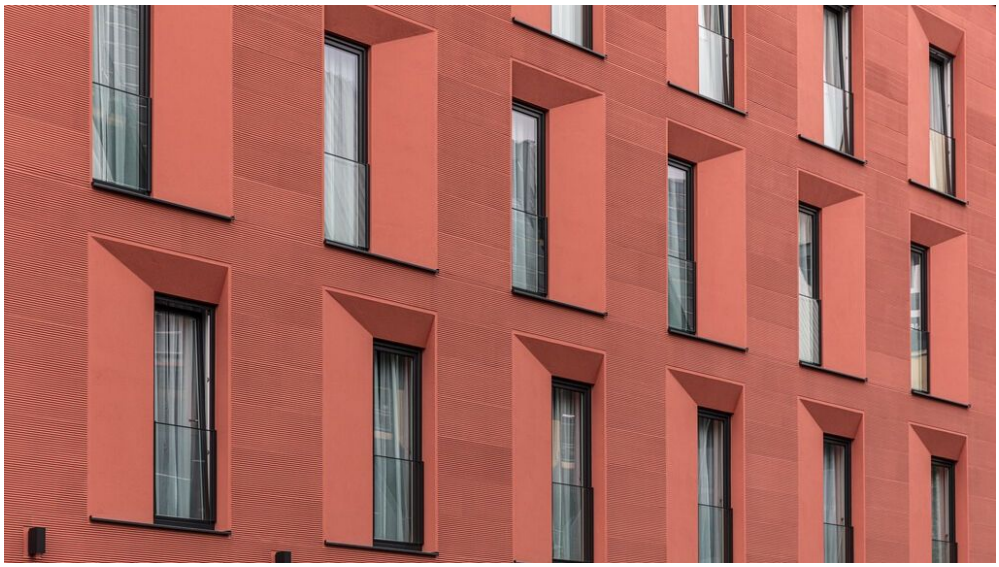
Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS)

Von Sto



© Martin Baitinger

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
79780 Stühlingen
Deutschland

Tel.: +49 7744 570
Fax: +49 7744 572178

infoservice@sto.com
www.sto.de

Bauaufsichtlich zugelassene Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) für alle baulichen Anforderungen.
Die Systeme werden mit unterschiedlichen Dämmstoffen wie Holzweichfaser, Mineralschaum, Steinwolle, Polystoryol-Hartschaum (EPS), PIR-Hartschaum und Phenolharz-Hartschaum angeboten.
Für die Fassadengestaltung stehen sieben Materialien zur Verfügung, die vielfältige Möglichkeiten hinsichtlich Proportionen, Formgebung, Oberflächen und Farbigkeit schaffen: Fassadenputze, vorgefertigte Putzelemente, plastische Fassadenelemente sowie die sogenannten harten Bekleidungen Klinker, Stein, Glasmosaik, Keramik und Flachverblender in Klinkeroptik.

Systemübersicht

Dämmsysteme

- StoTherm AimS: Wärmedämm-Verbundsystem mit Materialien der Zukunft
- StoTherm Classic: Robustes Wärmedämm-Verbundsystem mit sehr hoher Riss- und Stoßfestigkeit
- StoTherm Classic S1: Brandschutzoptimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit sehr hoher Riss- und Stoßfestigkeit
- StoTherm Vario: Kostenoptimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit großer Materialauswahl
- StoTherm Mineral: Brandschutzoptimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit großer Materialauswahl
- StoTherm Wood: Wärmedämm-Verbundsystem mit nachwachsendem Dämmstoff
- StoTherm Cell: Brandschutzoptimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit natürlichem Dämmstoff aus Mineralschaum
- StoTherm Resol: Schlankes Wärmedämm-Verbundsystem für große Nutzfläche
- StoTherm PIR: Schlankes Wärmedämm-Verbundsystem mit großer Materialauswahl

Systeme für die Fassadengestaltung

- StoBrick: Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme
- StoCera: Keramikfassaden für Wärmedämm-Verbundsysteme
- StoCleyer B: Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender
- StoDeco: Plastische Gestaltungselemente für Fassaden
- StoEcoshapes: Gedämmte Fassaden mit vorgefertigten Putzelementen
- StoGlass Mosaic: Fassaden mit einfarbigen und motivbildenden Glasmosaiken
- StoSignature: Individuelle Putzfassaden
- StoStone: Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Services & Tools

Systemfinder

Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS)

Von Sto

Effektiv dämmen – abgestimmt auf Anforderungen von Architekten und Planern. Das Sto-Sortiment umfasst ein breites Angebot an Dämm- und Akustiksystemen. Der Systemfinder verschafft einen schnellen Überblick, welches System für welche Anwendung am besten passt.
Zum Systemfinder

Jalousiekasten einfach geplant

Sollen Sto-Jalousiekästen aus Polystyrol oder Foamglas in einer Fassadenplanung berücksichtigt werden, erleichtert nun ein neues digitales Hilfsmittel die Bestellung. Mit dem Sto-Jalousiekasten-Konfigurator können individuelle Maße wie Fensterbreiten oder Dämmstärken erfasst werden. Das Tool konfiguriert dann automatisch ein Bestellformular, das nach sorgfältiger Prüfung direkt als Bestellung abgeschickt werden kann. Die so aufgrund genauer Maße individuell gefertigten Jalousiekästen ersparen zeit- und damit kostenintensive Anpassungen auf der Baustelle. Die Wahrscheinlichkeit von Einbaufehlern und Wärmebrücken sinkt signifikant.
Zum Sto-Jalousiekasten-Konfigurator

WDVS-Planungsatlas – interaktiv, schnell und detailliert

Im WDVS-Planungsatlas sind die maßgeblichen Kenndaten relevanter Wärmebrückenanschlüsse bei Wärmedämm-Verbundsystemen zu finden. Detaillierte Zeichnungen der konstruktiven Besonderheiten der Anschlüsse unterstützen bei der genauen Planung. Das interaktive Tool für mehr Planungssicherheit – energetische Nachweise von Wärmedämm-Verbundsystemen inklusive!
Zum WDVS-Planungsatlas

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

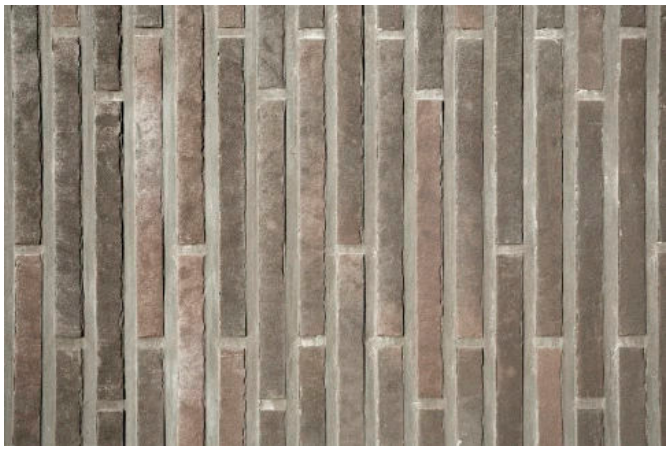
Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



© Christoph Gebler

StoBrick Klinker und Ziegel von Sto lassen sich direkt auf die Wärmedämm-Verbundsysteme StoTherm Vario oder StoTherm Mineral applizieren.

StoBrick: Ausdrucksstarke Klinker



Klinker zählen zu den ältesten von Menschen hergestellten und vorgefertigten Baustoffen. Eine vielfältig einsetzbare Variante sind Klinkerriemchen. Sie verbinden die Robustheit und die Materialität von gebranntem Ton mit dem Potenzial einer zeitlos-modernen Fassadengestaltung. StoBrick bietet eine große Auswahl an Klinkerriemchen mit natürlichen Farbgebungen sowie variantenreichen Oberflächen und Formaten. Mit StoBrick steht eine breite Palette an Strangpress-, Wasserstrich- und Handform-Riemchen zur Auswahl.

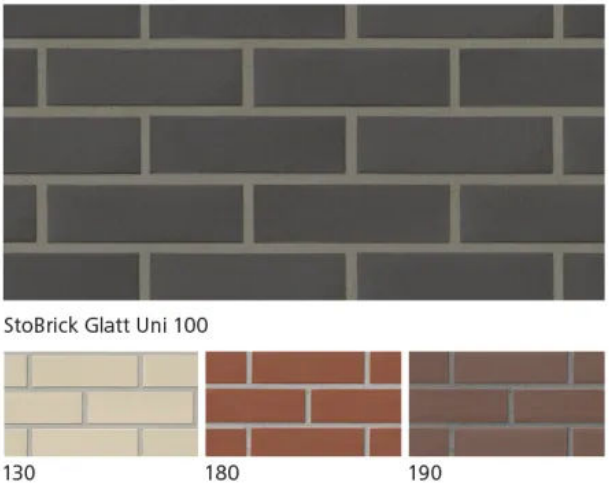
Riemchen im Strangpressverfahren

Die Strangpress-Riemchen der Gruppen 100 – 700 bieten von glatten bis zu rustikaleren Oberflächen alle Facetten dieses Herstellungsverfahrens. Die Steine der Gruppe 300 bieten mit ihrer Länge von bis zu 490 mm ein besonderes Format.

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoBrick Glatt Uni 100 (100–199)



Standardformat: 240 x 71 x 11 mm

StoBrick Glatt Bunt 200 (200–299)



Standardformat: 240 x 71 x 11 mm

StoBrick Glänzend 300 (300–399)



Standardformat: 440 x 52 x 14 mm

StoBrick Sandig 400 (400–499)



Standardformate: 240 x 71 x 14 mm, 440 x 52 x 14 mm

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoBrick used look 700 (700–799)



StoBrick used look 720

Standardformate: 240 x 52 x 14 mm, 490 x 40 x 14 mm

Die Strangpress-Riemchen der Gruppen 4000 – 4300 haben fein texturierte Oberflächen und charakterisieren mit polyochrom changierender Farbgebung.

StoBrick 4100 (4100–4199)



Formate:· 240 x 71 x 14 mm

StoBrick 4200 (4200–4299)



Formate:· 240 x 52 x 14 mm | *Zusätzliches Format: 490 x 52 x 14 mm

Die Oberflächen der Strangpress-Riemchen der 3000er-Gruppen werden im Unterschied zu den Gruppen 100 – 700 im Digitaldruckverfahren veredelt.

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoBrick 3100 (3100–3199)



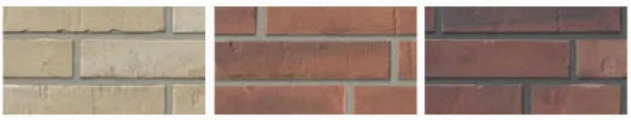
StoBrick 3115*,**



3110 | 3112 | 3120*



3125* | 3132 | 3135*



3140*,** | 3165 | 3170

Standardformate: 240 x 52 x 12 mm | *Zusätzliches Format: 240 x 71 x 12 mm
** Zusätzliches Format: 440 x 52 x 12 mm

StoBrick 3200 (3200–3299)



StoBrick 3235



3240 | 3250

Standardformate: 240 x 52 x 12 und 240 x 71 x 12 mm

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoBrick 3400 (3400–3499)



StoBrick 3430*



3410*



3415



3440*



3450*



3455



3465



3470

Standardformate: 240 x 52 x 12 mm, 240 x 71 x 12 mm | *Zusätzliches Format: 490 x 40 x 12 mm

StoBrick 3500 (3500–3599)



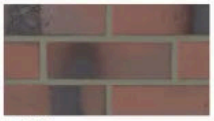
StoBrick 3510



3515



3560



3570



3580



3590

Standardformate: 240 x 52 x 12 mm, 240 x 71 x 12 mm

Riemchen im Formpressverfahren

Handformriemchen

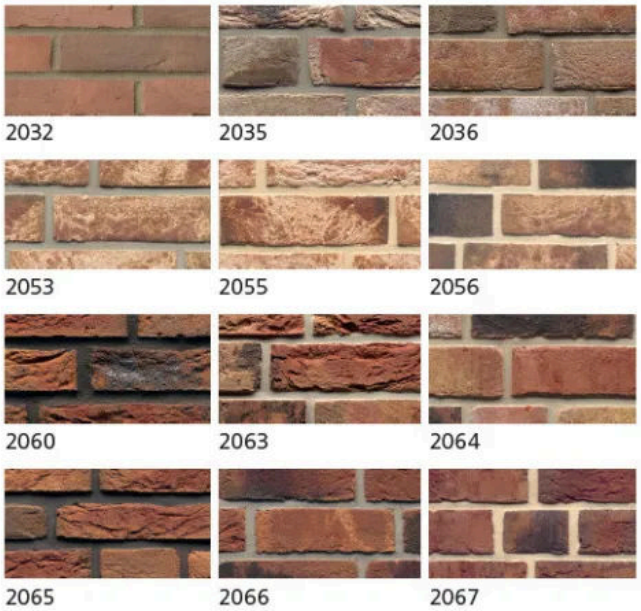
StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoBrick Rau 2000 (2000-2067)

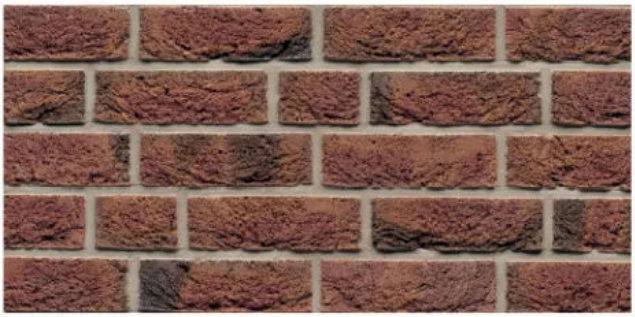


StoBrick Rau 2031

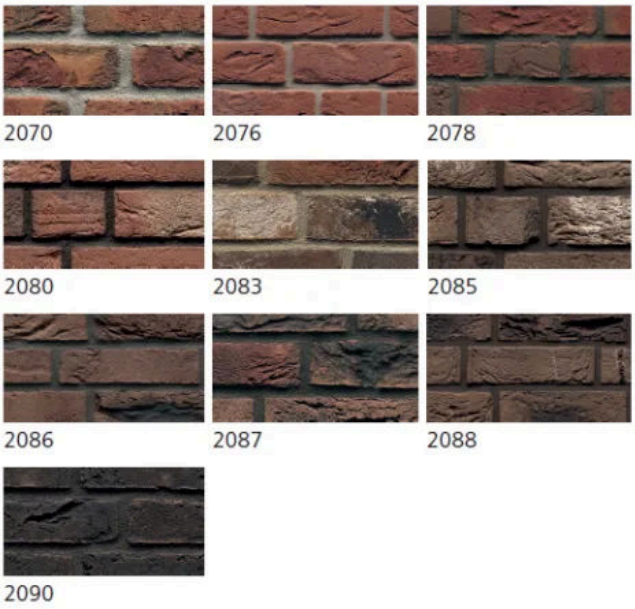


Formate steinabhängig, Information beim Hersteller

StoBrick Rau 2000 (2069-2090)



StoBrick Rau 2069

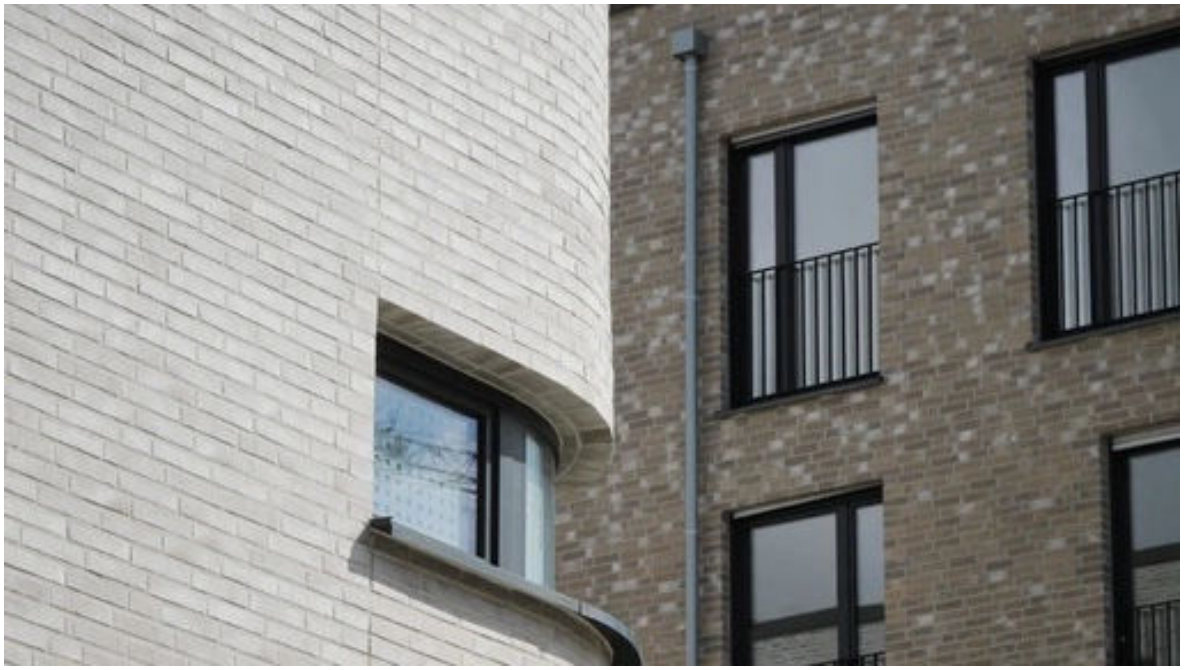


Standardformate: ca. 215 x 65 x 20 mm

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Objektbeispiele



Wohnanlage Grafental WA 5, Düsseldorf, DE, Foto: RADON Photography, Ingolstadt, DE



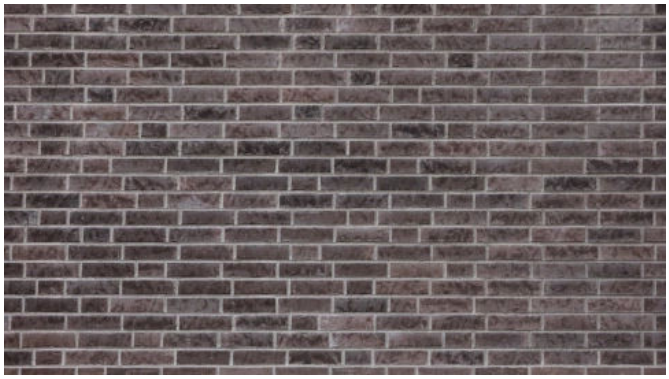
Wohnanlage Grafental WA 5, Düsseldorf, DE
Bauherr: Grafental Mitte B.V., Düsseldorf, DE
Planung: Konrath und Wennemar Architekten Ingenieure, Düsseldorf, DE
Ausführung: Weiss GmbH Malerwerkstätten, Düsseldorf, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Mineral; StoTherm Vario; StoBrick, individuelle Oberfläche

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Wohnanlage Straßburger Straße, Freudenstadt, DE, Foto: Martin Baitinger, Böblingen, DE



Wohnanlage Straßburger Straße, Freudenstadt, DE
Bauherr: Borgmann Bauträger GmbH, Freudenstadt, DE
Planung: Schmelzle + Partner mbB Architekten BDA, Hallwangen, DE
Ausführung: Thomas Kübler, Freudenstadt, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Mineral; StoBrick Sandig 490, Format: 240 x 71 mm; StoSignature, Texture: Fine 40, +Effect: Coating 10; StoColor Lotusan® G

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Dr.-Sieber-Halle, Sinsheim, DE, Foto: Johannes Vogt, Mannheim, DE



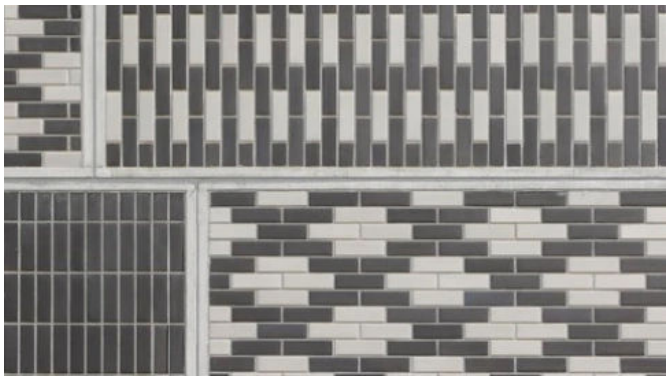
Dr.-Sieber-Halle, Sinsheim, DE
Bauherr: Stadt Sinsheim, Sinsheim, DE
Planung: Fischer Ziebold Architekten GmbH, Sinsheim, DE
Ausführung: BB Stuck GmbH, Aldingen, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Mineral; StoBrick used look 720
Format: 490 x 40 mm; StoSignature, Texture: Rough 1, +Effect: Coating 11

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Humana Äldreomsorg, Växjö, SE, Foto: Max Plunger Photography, Nacka, SE



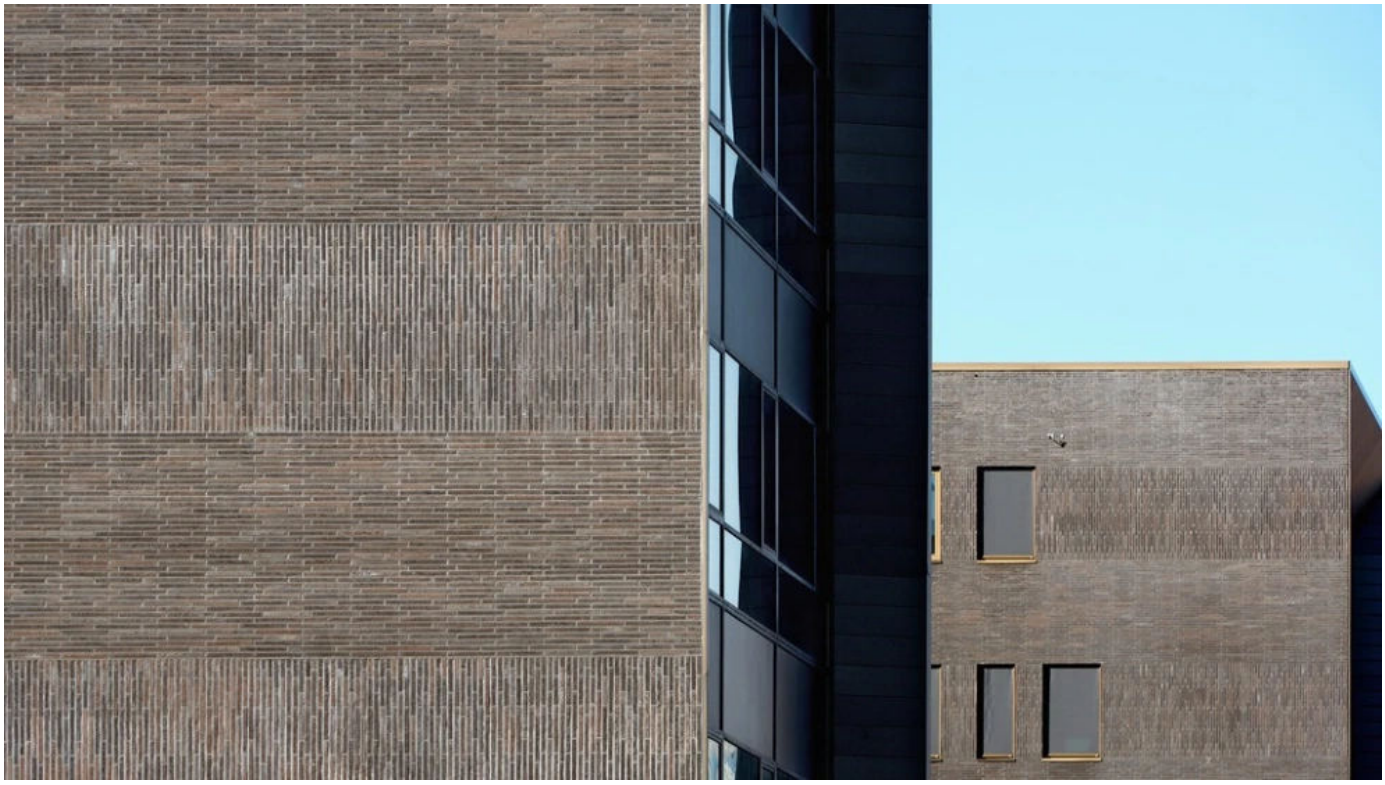
Humana Äldreomsorg, Växjö, SE

Planung: Kjellander Sjöberg, Stockholm, SE

Sto-Kompetenzen: StoBrick Glatt Uni 100, Format: 240 x 71 mm; StoBrick, individuelle Oberfläche, Format: 240 x 71 mm

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Kontorhuset Østre Havn (KØH), Aalborg, DK, Foto: Michael Ellehammer Photography, Frederiksberg, DK



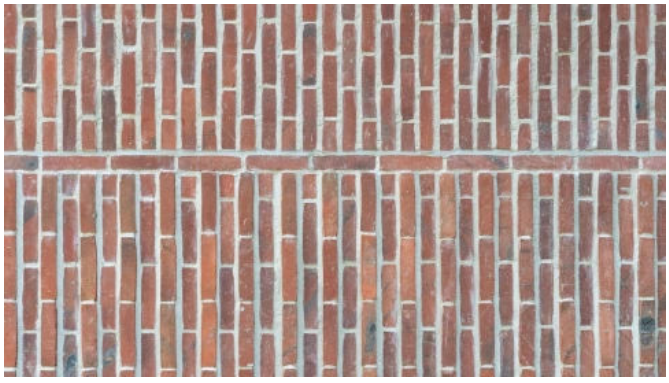
Kontorhuset Østre Havn (KØH), Aalborg, DK
Planung: Friis & Moltke Architects A / S, Aalborg, DK
Ausführung: Carl Nielsen Facadepuds ApS, Kongerslev, DK
Sto-Kompetenzen: StoTherm Mineral;
StoBrick Sandig 490, Format: 440 x 52 mm

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Bahnhaldenstraße, Zürich, CH, Foto: Daniel Werder, Untersiggenthal, CH



Bahnhaldenstraße, Zürich, CH

Bauherr: Immobilienverwaltung Meli / Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde, Zürich, CH

Planung: Sergison Bates architekten, Zürich, CH

Ausführung: Nu-Bau AG, Volketswil, CH

Sto-Kompetenzen: StoTherm Mineral; StoBrick Fein 1027, Format: 224 x 54 mm

Planungsfragen kompakt

Wann ist ein WDVS für Klinkerriemchen zulässig?

Klinkerriemchen erhöhen das Flächengewicht eines WDVS erheblich und beanspruchen den Gesamtaufbau zusätzlich. Eigenkonstruktionen aus beliebig kombinierten Komponenten sind daher nicht zulässig. Erforderlich ist ein WDVS mit allgemeiner Bauartgenehmigung bzw. Zulassung für angeklebte keramische Bekleidungen, einschließlich abgestimmter Komponenten wie Dämmstoff, Armierung, Klebe- und Fugenmörtel. Die Eignung der Riemchen ist vom Belagshersteller für das jeweilige System nachzuweisen. Die gültige Zulassung ist vor der Ausschreibung zu prüfen und als Systembindung festzulegen.

Welche Riemchenkennwerte begrenzen den Einsatz auf WDVS?

Riemchen erhöhen das Flächengewicht, und aufgenommene Feuchte kann bis in die Dämmebene gelangen. Maßgebend sind Flächengewicht, Dicke, Wasseraufnahme, Frostbeständigkeit und das Porenvolumen der Rückseite. Die zulässige Wasseraufnahme ist systemabhängig. Praxisüblich werden Grenzwerte im einstelligen Massenprozentbereich angesetzt, einzelne Zulassungen erlauben höhere Werte. Die Grenzwerte sind der Zulassung zu entnehmen und durch Prüfzeugnisse des Riemchenherstellers zu belegen.

StoBrick Klinker und Ziegel für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Welche Riemchenformate sind bei Klinker-WDVS zulässig?

Zulassung und Flächengewicht begrenzen Formate und Dicken. Als Orientierung dienen die Grenzwerte angemörtelter Bekleidungen nach DIN 18515-1 mit einer Einzelfläche bis 0,12 m² und einer Seitenlänge bis 0,49 m. Das StoBrick-Sortiment umfasst Strangpress-, Wasserstrich- und Handformriemchen. Die Strangpressformate reichen vom Normalformat 240 x 71 mm bis zu Langformaten mit 490 mm Länge, bei Handformriemchen sind die Formate steinabhängig. Der Verband ist von der Fachplanung festzulegen und am Aufmaß auf Umsetzbarkeit zu prüfen.

Welche Brandschutzmaßnahmen sind bei Klinker-WDVS vorzusehen?

Das Brandverhalten richtet sich nach dem Dämmstoff und den Anforderungen der Landesbauordnung. Bei EPS-Systemen sind konstruktive Maßnahmen vorzusehen, insbesondere Brandriegel und ein nichtbrennbar gedämmter Bereich im Erd- und ersten Obergeschoss. Die Anforderungen steigen mit der Dämmstoffdicke. Systeme mit nichtbrennbarer Mineralwolle sind bei erhöhten Anforderungen, etwa bei Sonderbauten, zu prüfen. Für StoBrick liegen Zulassungen mit Steinwolle (StoTherm Mineral) und EPS (StoTherm Vario) vor, wobei Lage und Ausbildung der Maßnahmen der jeweiligen Zulassung zu entnehmen sind.

Wie sind Klinkerriemchen auf WDVS fachgerecht zu verkleben?

Ablösungen entstehen in der Praxis vor allem durch unvollständigen oder ungleichmäßigen Kleberauftrag sowie unsachgemäße Fugenausbildung. Die Haftkette aus Armierung, Klebemörtel, Riemchen und Fugenmörtel ist als abgestimmtes System zu betrachten. Die Verklebung erfolgt im kombinierten Verfahren mit dem in der Zulassung benannten Klebemörtel, wobei Riemchenrückseite und Untergrund vollflächig zu benetzen sind. Untergrundvorbereitung, Verarbeitungszeiten und Fugenausbildung sind zu überwachen und zu dokumentieren.

Wie sind Feldbegrenzungsfugen bei Klinker-WDVS anzuordnen?

Die steife Riemchenschicht unterliegt thermischen Längenänderungen, die ohne Feldbegrenzungsfugen zu Rissen oder Ablösungen führen können. Lage und Abstände sind in einem projektbezogenen Fugenkonzept festzulegen, unter anderem an Gebäudekanten. Normrichtwerte und Feldgrößen der Systemhersteller weichen voneinander ab, maßgebend sind daher Zulassung und Verarbeitungsrichtlinie. Die Fugen trennen die Bekleidung im Regelfall bis zur Dämmebene. Horizontale Fugen im Brandschutzbereich sind nur in den von der Zulassung vorgegebenen Lagen zulässig.

Ist bei Klinkerriemchen auf WDVS ein Tauwassernachweis erforderlich?

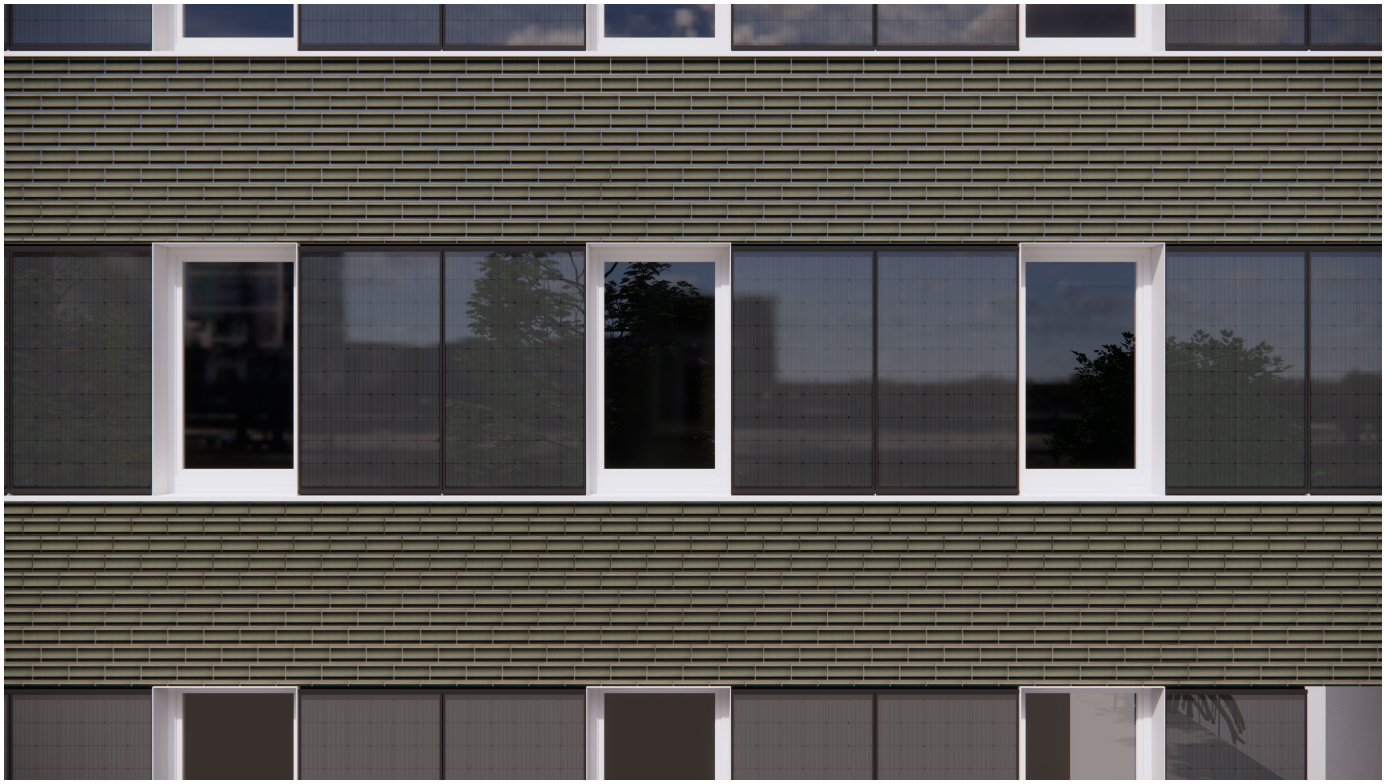
Riemchen sind weniger diffusionsoffen als Putzoberflächen, weshalb Feuchteschäden im Dämmsystem befürchtet werden. DIN 4108-3 führt zugelassene WDVS sowie angemörtelte Bekleidungen mit einem Fugenanteil von mindestens 5 % als Konstruktionen ohne rechnerischen Tauwassernachweis auf, sofern Mindestwärmeschutz und Luftdichtheit eingehalten sind. Bei Riemchenbekleidungen wird dieser Fugenanteil praxisüblich erreicht. Bei fugenarmen oder diffusionsdichten Ausführungen ist ein Nachweis projektbezogen zu prüfen. Der Fugenmörtel ist nach Systemvorgabe wasserabweisend, frostbeständig und ausreichend diffusionsoffen zu wählen.

Wann ist bei dunklen Riemchen eine Systemfreigabe erforderlich?

Dunkle Oberflächen erwärmen sich stärker, wodurch thermische Spannungen und ein Hitzestau in der Dämmebene entstehen können. Für Putzoberflächen wird üblicherweise ein Mindest-Hellbezugswert gefordert, praxisüblich 20. Für Riemchen wird dies uneinheitlich bewertet. Teils gelten dunkle Riemchen als unkritisch, teils ist die Zustimmung des Systemherstellers erforderlich. Bei EPS ist ein lokaler Hitzestau genauer zu betrachten als bei Mineralwolle. Für dunkle Farbtöne ist daher vor der Ausschreibung eine schriftliche Freigabe des Systemherstellers einzuholen.

StoCera Keramikfassaden für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Individuell gestaltete Keramikfassaden für Wärmedämmverbundsysteme oder VHF-Fassaden mit modularen Formaten, plastischen Formen und einer harmonischen Farbtonvielfalt.

StoCera Keramikfassaden für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Modulare Keramikelemente



Modulare Keramikelemente StoCera 100 und StoCera 200 sowie die plastisch geformten Elemente StoCera 1000

StoCera bietet vielseitig einsetzbare Keramikelemente mit besonderer Ästhetik. Das Sortiment umfasst die plan ausgebildete Fliesen StoCera 100 und StoCera 200 sowie die plastisch geformten Elemente StoCera 1000 mit changierender, glänzender Oberfläche im Stil klassischer Baukeramik.



Die lebendigen, naturnahen Farben entstehen durch eine Kombination aus spezieller Glasurtechnik und traditioneller Brenntechnik im Tunnelofen.
Beide Varianten zeichnen sich durch robuste Materialqualität aus, da die StoCera Elemente aufgrund ihrer geringen Wasseraufnahme frostbeständig, farbecht, UV-beständig und besonders wartungsarm sind.

StoCera Keramikfassaden für Wärmedämm-Verbundsysteme

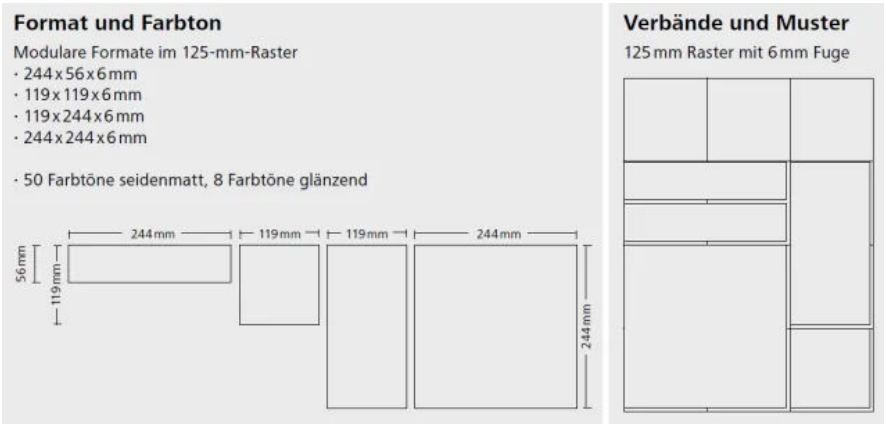
Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoCera 100: Modular kombinierbar



StoCera 100, Farbtöne 200, 205 und 094

Die Reihe StoCera 100 umfasst glatte Keramikfliesen mit homogener Glasur in unterschiedlichen modularen Formaten im 125er-Raster.
Je nach Gestaltungskonzept stehen viele seidenmatte oder glänzende Farbtöne zur Auswahl.
Charakteristisch sind die abgerundeten Kanten.
Die Materialdicke beträgt durchgehend 6 mm.
Farbtöne StoCera 100



Gestaltungsparameter StoCera 100

Fugen

- Verfugung mit Schlämmfugenmörtel
- Kontrastreiche oder kontrastarme Fugengestaltung

StoCera Keramikfassaden für Wärmedämm-Verbundsysteme

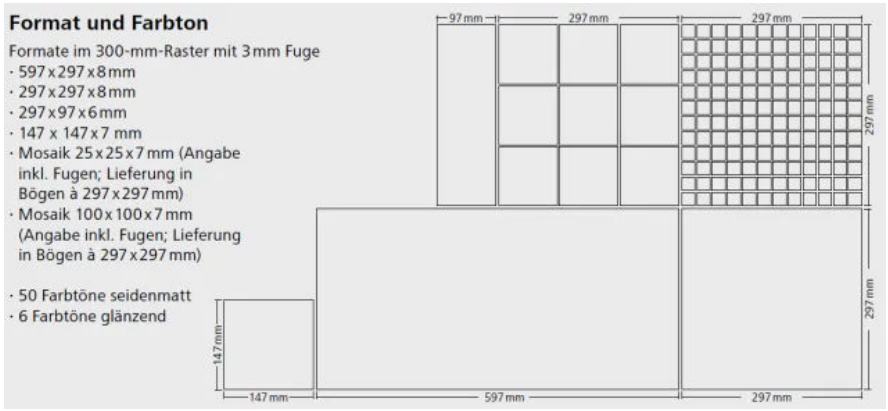
Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoCera 200: Von Mosaik bis XXL - Größen



StoCera 200, Farbtöne 094, 224 und 001

Die Reihe StoCera 200 umfasst glatte Keramikfliesen mit homogener Glasur in unterschiedlichen modularen Formaten im 300er-Raster.
Je nach Gestaltungskonzept stehen viele seidenmatte oder glänzende Farbtöne zur Auswahl.
Charakteristisch sind die abgerundeten Kanten.
Die Materialdicke beträgt 6 – 8 mm.
Farbtöne StoCera 200



Gestaltungsparameter StoCera 200

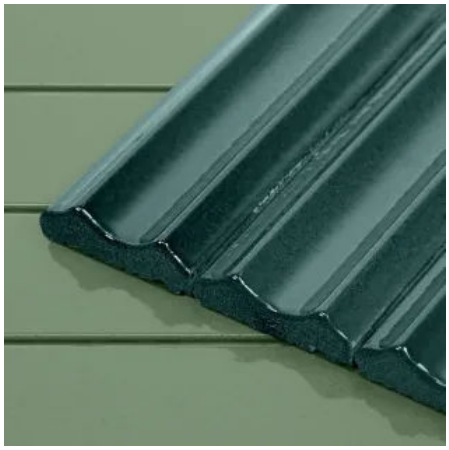
Fugen

- Verfugung mit Schlämmfugenmörtel
- Kontrastreiche oder kontrastarme Fugengestaltung

StoCera Keramikfassaden für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoCera 1000: Plastische Formen



StoCera 1000 ermöglicht unterschiedliche plastische Formen in der Optik klassischer Baukeramik.
Die hochglänzende Glasur und die changierenden Farbeffekte entstehen durch die Kombination des Rohmaterials und die offene Flammführung.
Für eine einfache Handhabung greifen die Elemente das Format von klassischem Ziegelmauerwerk auf und eignen sich zur Kombination mit StoBrick.
Formen und Farbtöne StoCera 1000

Gestaltungsparameter

Format, Form und Farbton

- 5 Formen in Formaten basierend auf Dünnformat (240 x 52 mm + Fuge)
- 11 changierende, glänzende Farbtöne
- Ecklösungen und Fensterbänke auf Anfrage möglich

Verbände und Muster

- Vertikale und horizontale Verlegung
- Kombination der Formen untereinander oder mit anderen Fassadenmaterialien, insbesondere StoBrick möglich
- Fugenbreite 10 mm

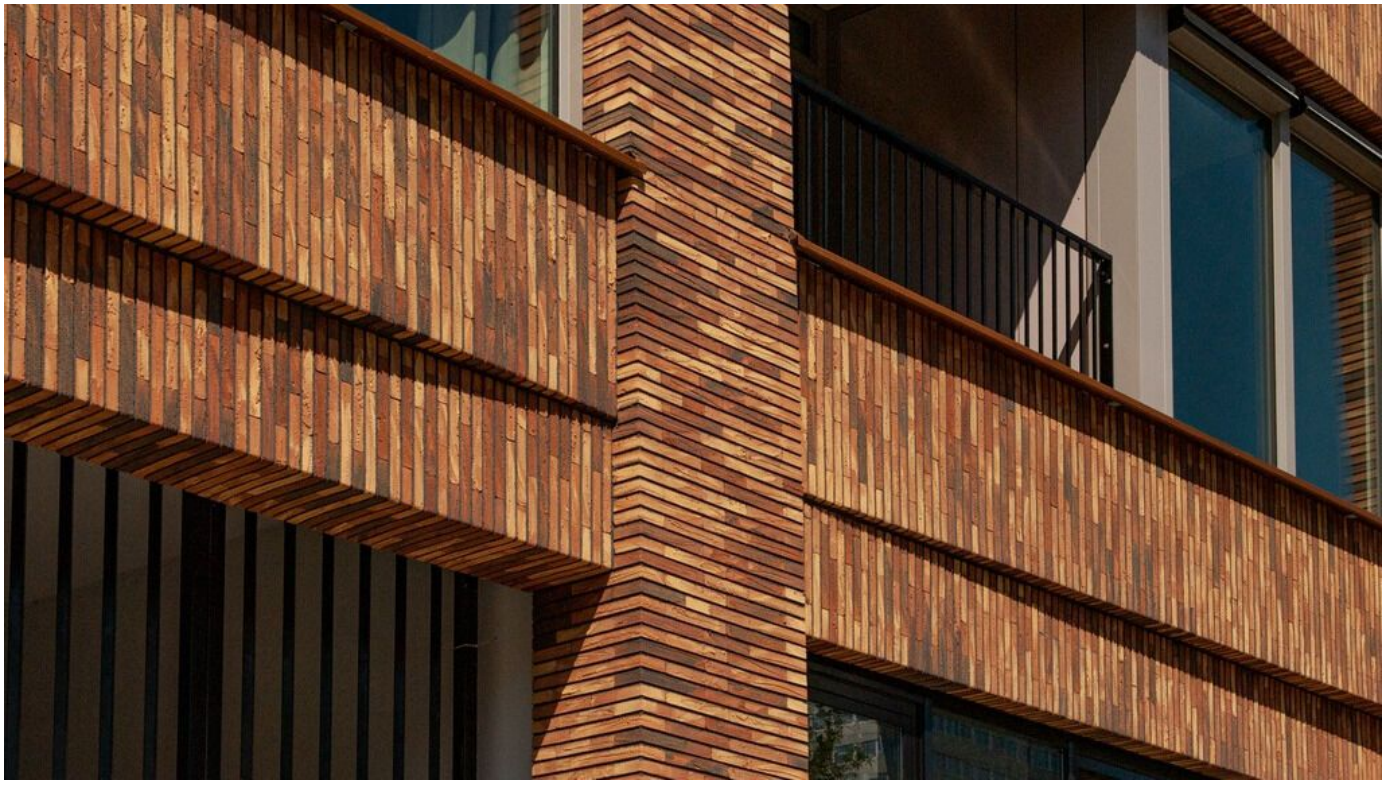
Fugen

- Verfugung mit Schlämm- oder Kellenfugenmörtel
- Kontrastreiche oder kontrastarme Fugengestaltung

Produktbroschüre StoCera

StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



© Norbert Duijvelshoff

Mit StoCleyer B lassen sich gedämmte Fassaden in authentischer Klinkeroptik einfach und schnell realisieren. Mit über 150 Oberflächen in acht Gruppen eröffnet das Sortiment von StoCleyer B vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten.

StoCleyer B

Die speziell für Dämmsysteme optimierten Materialeigenschaften der Flachverblender können auf einem Wärmedämm-Verbundsystem oder auf einem vorgehängten hinterlüfteten Fassadensystem zum Einsatz kommen. StoCleyer B erfordert keine anspruchsvollen Zusatzmaßnahmen wie Feldbegrenzungsfugen. Ebenso ist keine Trocknungszeit zwischen Verklebung und Verfugung erforderlich. Zum Zuschnitt der StoCleyer B Flachverblender ist lediglich ein einfaches Cutter-Messer erforderlich.

Vorteile

Einfache Verarbeitung

- Standard-Applikation des Dämmsystems
- Keine Feldbegrenzungsfugen

Schnell

- Keine Trocknungszeiten zwischen Verklebung und Verfugung
- Einfacher Zuschnitt von StoCleyer B mit Cutter-Messer

Einwandfreies Ergebnis

- Handgemachte, vorgefertigte Oberfläche
- Traditionelle Materialanmutung für Fassaden (Klinker)

Freie Systemwahl

- Kann auf allen StoTherm-Systemen sowie auf StoVentec R appliziert werden

StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoCleyer B: Sortiment

Das Sortiment StoCleyer B umfasst über 150 Steine, die für eine verbesserte Übersicht in acht Gruppen unterteilt wurden. Sämtliche Flachverblender sind in den gängigen Klinkerformaten sowie den dazugehörigen Ecklösungen erhältlich.
Dabei greift die Kollektion StoCleyer B nicht nur die klassischen Farbgebungen von Klinkern sondern auch die verschiedenen Herstellungsverfahren auf. Die acht Sortierungen pro Farbfamilie reichen von der feinen Oberfläche eines Strangpress-Riemchens bis zum Mix aus Texturen, die man von Wasserstrich- und Handform-Klinkern kennt.

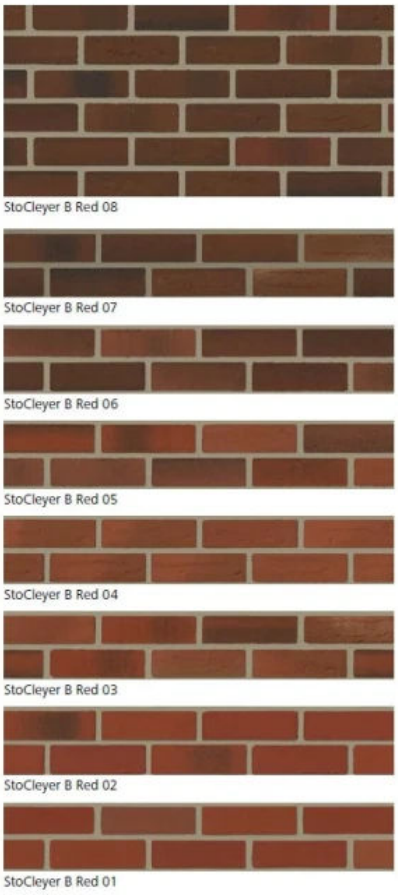
StoCleyer B Grey (01–08)



StoCleyer B Beige (01–08)



StoCleyer B Red (01–08)



StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoCleyer B 11 000 (11 000–11 999)



StoCleyer B 11 130



11 132 11 140 11 150
11 160 11 180 11 181
11 220 11 230 11 460
11 470 11 490 11 710
11 720 11 800 11 810
11 820 11 830 11 850
11 860 11 920

StoCleyer B 21 000 (21 000–21 999)



StoCleyer B 21 130



21 140 21 450 21 460
21 470 21 700 21 750
21 760 21 770 21 800
21 820 21 830 21 840
21 850 21 870

StoCleyer B 31 000 (31 000–31 999)



StoCleyer B 31 129

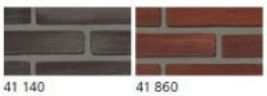


31 130 31 140 31 150
31 160 31 180 31 185
31 190 31 490 31 500
31 720 31 730

StoCleyer B 41 000 (41 000–41 999)



StoCleyer B 41 000



41 140 41 860

StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoCleyer B 51 000 (51 000–51 999)



StoCleyer B 51 220

StoCleyer B 61 000 (61 000–61 999)



StoCleyer B 71 000 (71 000–71 999)



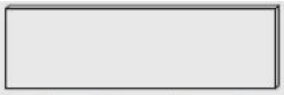
Formate

Standardformate

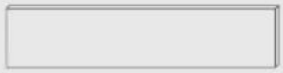
- Alle StoCleyer B erhältlich in den gängigen Klinkerformaten sowie den dazugehörigen Ecklösungen
- Materialdicke: 4 – 8 mm
- Individuelle Mischung der Steine auf Anfrage möglich

StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

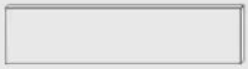
Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



StoCleyer B Normalformat: 240 x 71 mm

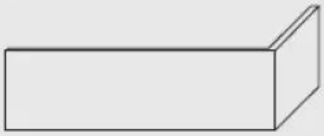


StoCleyer B Dünnformat (DF): 240 x 52 mm



StoCleyer B Waalformat (WF) = 210 x 50 mm

Eckverblender



StoCleyer B Eckverblender Normalformat: 240/115 x 71 mm

Sturzeckverblender



StoCleyer B Sturzeckverblender NF: 240 x 115/71 mm

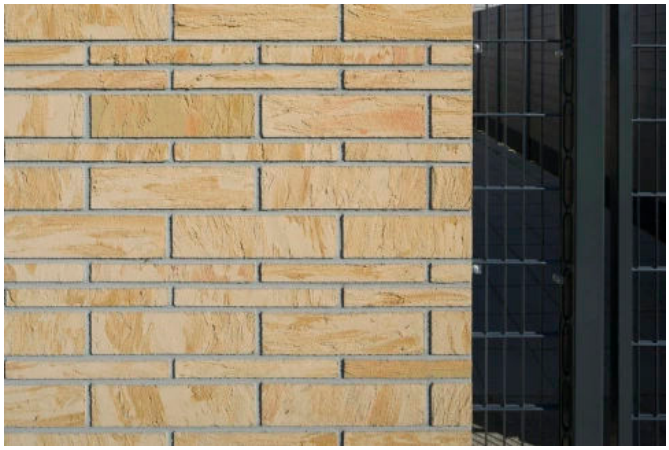
Objektbeispiele



Groene Linten, Haarlem, NL Ronald Tilleman Photography, Rotterdam, NL

StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Groene Linten, Haarlem, NL
Bauherr: Pré Wonen, Velserbroek, NL
Planung: Klous + Brandjes Architecten bna, Haarlem, NL
Ausführung: VBK Noord-West B.V., Schagen, NL
Sto-Kompetenzen: StoTherm Wood; StoCleyer B 71500

Groene Linten, Haarlem, NL Ronald Tilleman Photography, Rotterdam, NL



Bürogebäude Beeke van Belzen, Middelburg, NL Foto: Viorella Luciana photography, Middelburg, NL

StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Bürogebäude Beeke van Belzen, Middelburg, NL Foto: Viorella Luciana photography, Middelburg, NL

Bürogebäude Beeke van Belzen, Middelburg, NL

Bauherr: Jan Beeke / Sander van Belzen, Middelburg, NL

Planung: Joos Nijsse Architectuurburo, Middelburg, NL

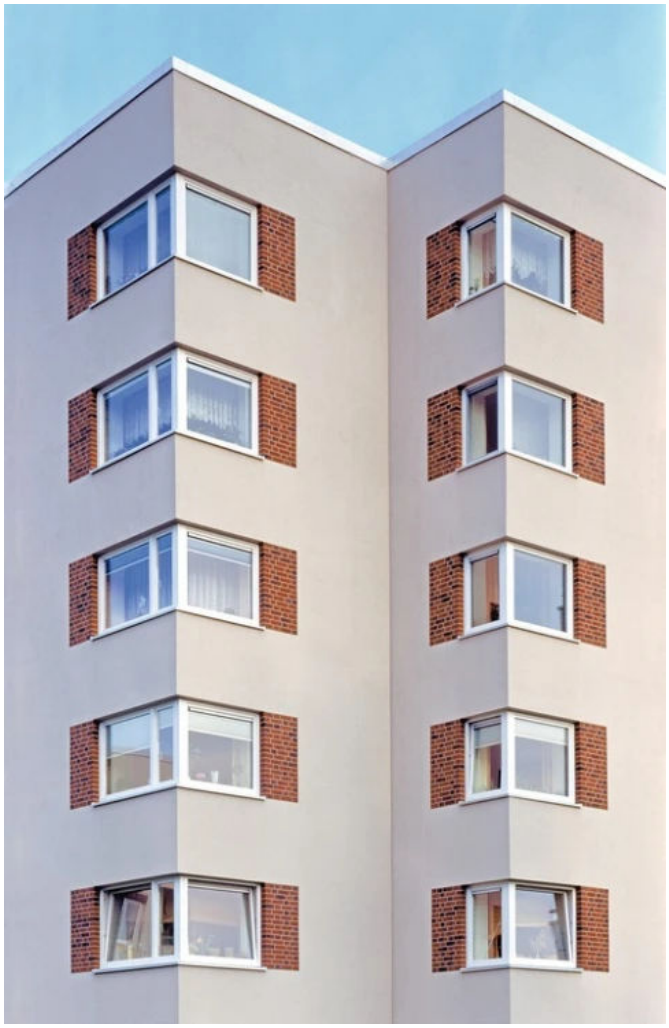
Ausführung: Willems Stucadoor & Afbouwbedrijf VOF, Duizel, NL

Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic®; StoCleyer B 21130; StoSignature Rough 1

StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

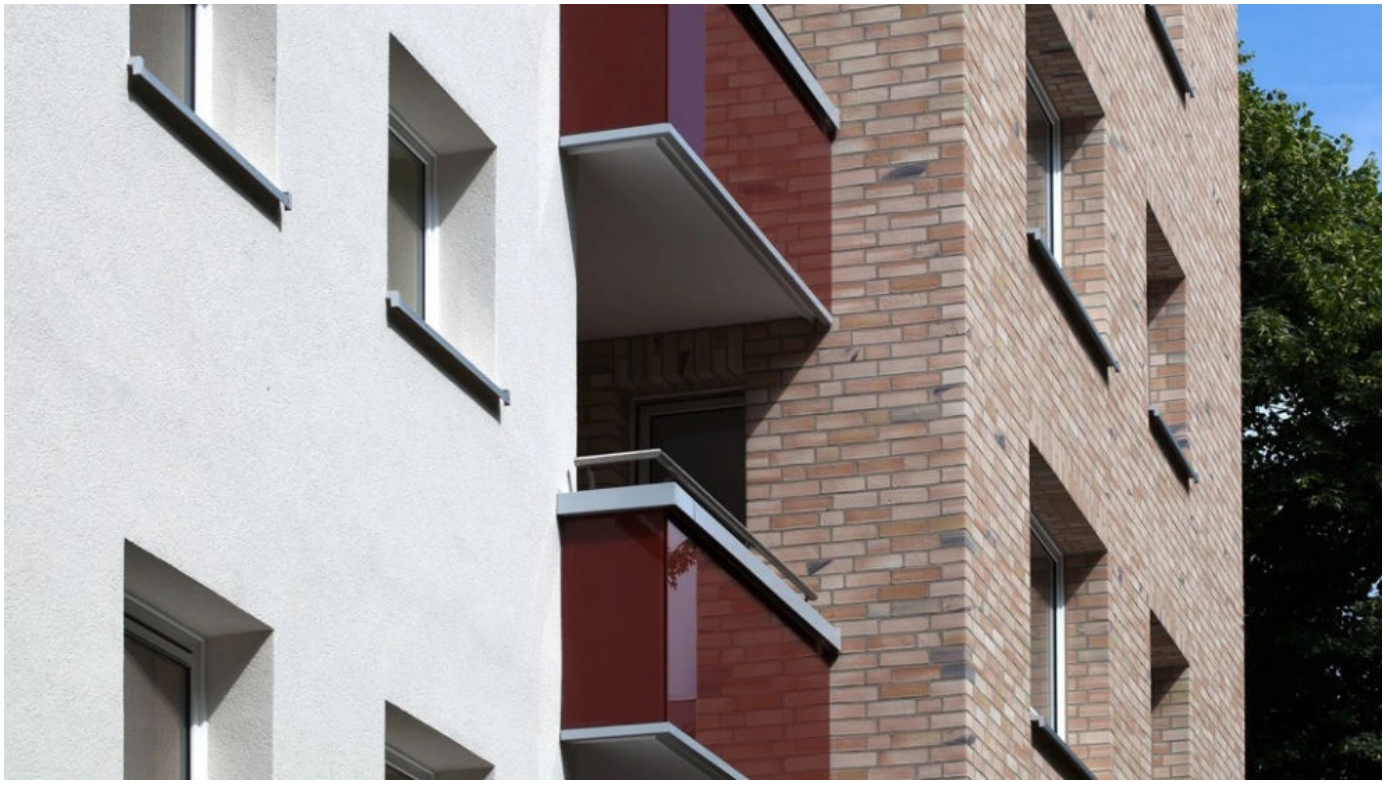
Kielort 16-18, Norderstedt, DE
Bauherr: Bauverein der Elbgemeinden eG, Hamburg, DE
Planung: ABJ.Planungsgesellschaft mbH, Hamburg, DE
Ausführung: Hans-Jürgen Rath GmbH, Hohenaspe, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic®; StoCleyer B 11800; StoSignature, Texture: Rough 1



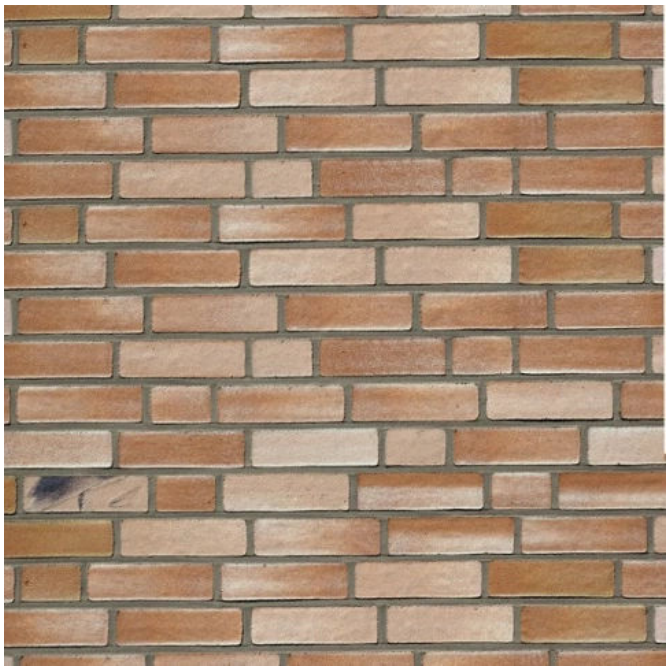
Kielort 16-18, Norderstedt, DE Foto: Fotodesign Christoph Gebler, Hamburg, DE

StoCleyer B Für Dämmsysteme optimierte Flachverblender

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Wiebelstraße/Drieschweg, Hamburg, DE Foto: Fotodesign Christoph Gebler, Hamburg, DE



Wiebelstraße/Drieschweg, Hamburg, DE Foto: Fotodesign Christoph Gebler, Hamburg, DE

Kielort 16-18, Norderstedt, DE

Bauherr: Bauverein der Elbgemeinden eG, Hamburg, DE

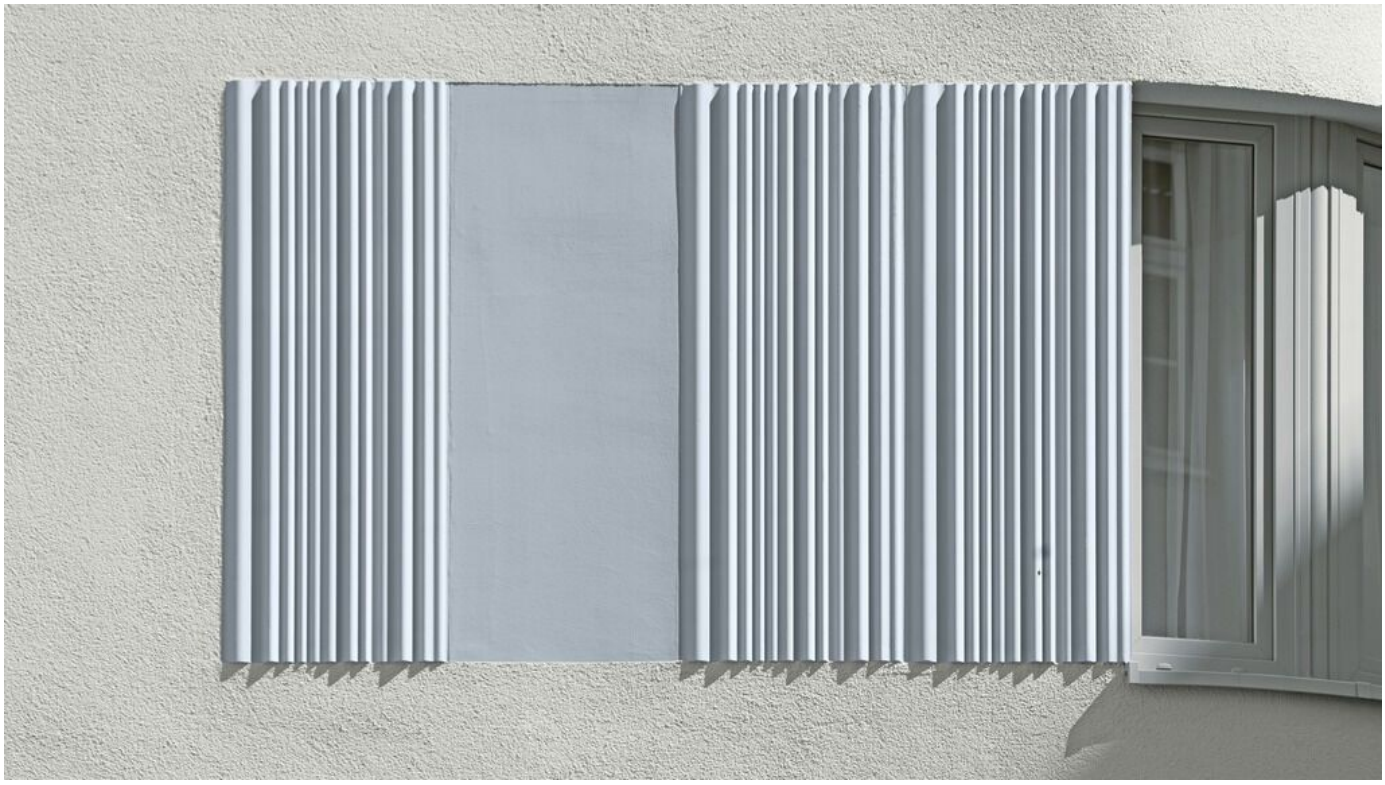
Planung: henningerarchitekt, Gesellschaft von Architekten und Ingenieuren mbH, Hamburg, DE

Ausführung: Preusse Baubetriebe GmbH, Hamburg, DE

Sto-Kompetenzen: StoTherm Vario; StoCleyer B, individuelle Oberfläche; StoSignature, Texture: Rough

StoDeco Plastische Gestaltungselemente für Fassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



© Christian Guenther

Der mineralische Leichtbaustoff Verolith®, aus dem die StoDeco Fassadenelemente gefertigt werden, schafft vielfältige Möglichkeiten zur plastischen Fassadengestaltung. Mit modernen CNC-Verfahren lassen sich Entwürfe präzise als dreidimensionale Formen umsetzen. Beschichtet und farblich angelegt entstehen so herausragende Fassadenoberflächen.

StoDeco: Plastisch gestalten

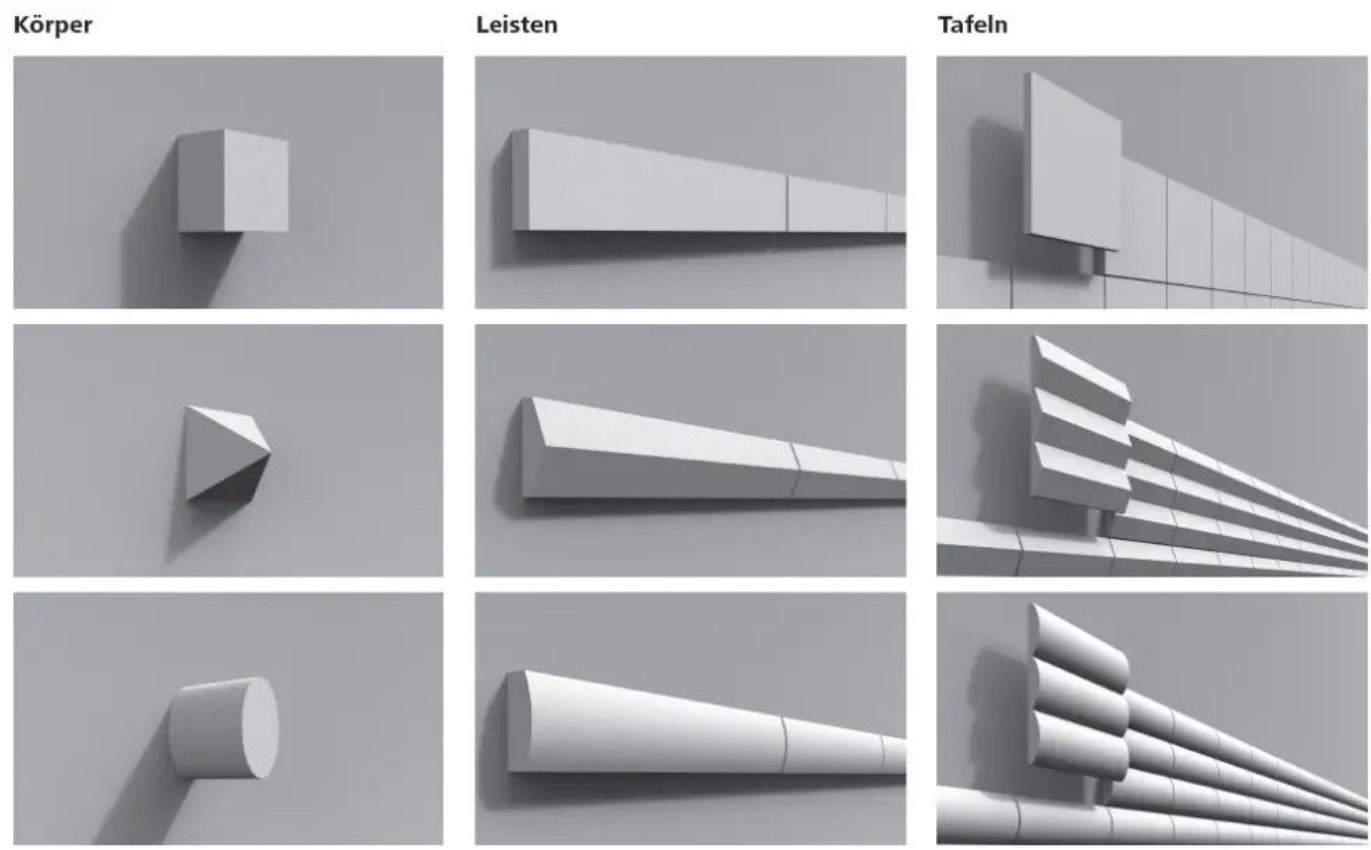
Konfigurationsmöglichkeiten

Ob Körper, Leisten oder Tafeln – die Verolith®-Rohlinge lassen sich zu vielfältigen plastischen Formen weiterentwickeln, präzise passend auf individuelle Fassadenkonzepte.

StoDeco Plastische Gestaltungselemente für Fassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoDeco Elementvarianten



StoDeco Elementvarianten

Gestaltungsparameter

Form und Format

- Körper
- Leiste
- Tafel
- Max. Format: 2400 x 1200 x 10 mm

Farbton

Beschichtung im Wunschfarbton, dank X-black Technology auch in HBW (Hellbezugswert) < 15 möglich.

Anwendung

- Fensterumrahmung
- Fensterband / Tafeln
- Gesims
- Fensterbank

StoDeco Plastische Gestaltungselemente für Fassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Objektbeispiele



Apartmenthaus Kraftwerkschule, Essen, DE Foto: Guido Erbring, Köln, DE

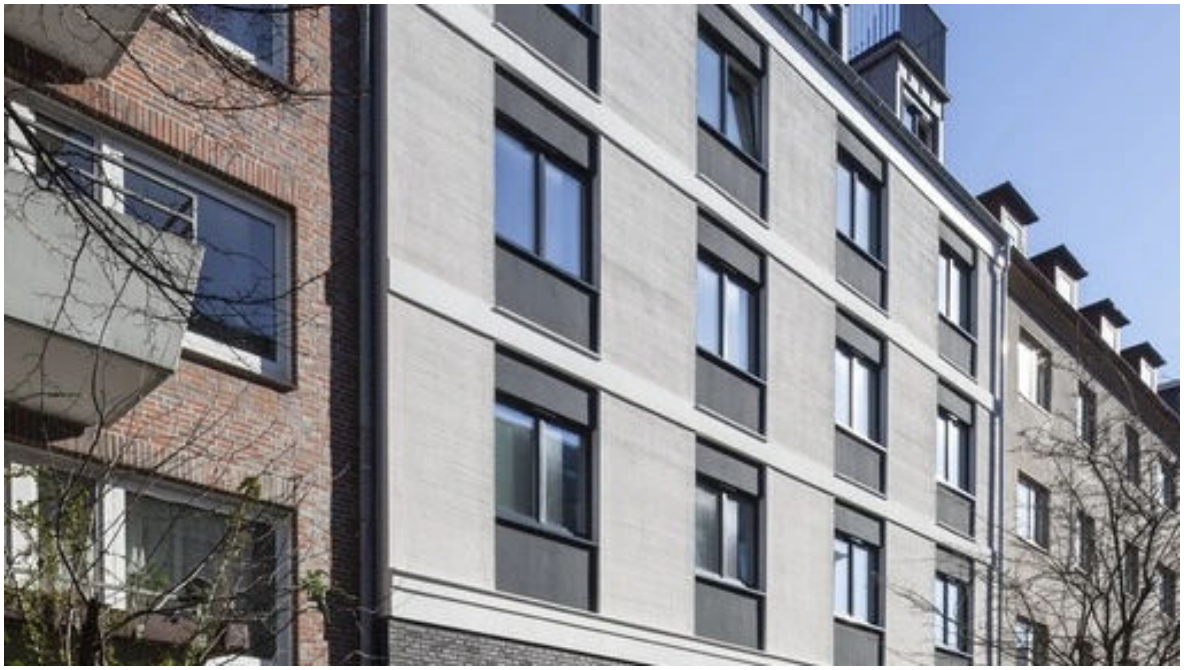


Apartmenthaus Kraftwerkschule, Essen, DE Foto: Guido Erbring, Köln, DE

Apartmenthaus Kraftwerkschule, Essen, DE
Bauherr: Kraftwerkschule e.V., Essen, DE
Planung: bgs architekten GbR, Düsseldorf, DE
Ausführung: Lurvink GmbH, Bocholt, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic®, StoColor X-black

StoDeco Plastische Gestaltungselemente für Fassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Sonnenweg, Hannover, DE Foto: Christoph Gebler, Hamburg, DE



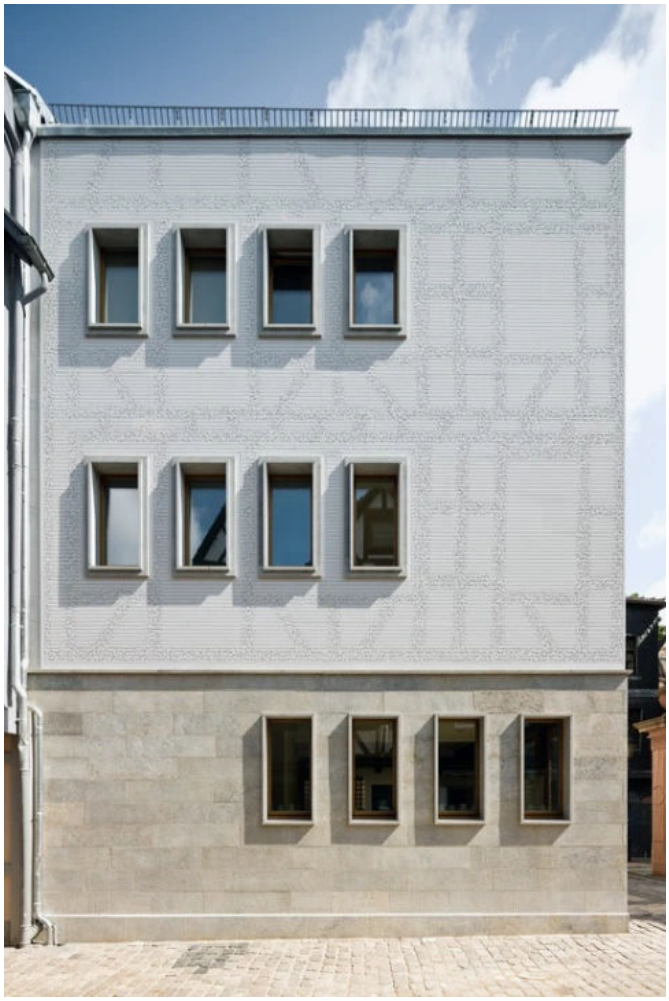
Sonnenweg, Hannover, DE Foto: Christoph Gebler, Hamburg, DE

Sonnenweg, Hannover, DE
Bauherr: Behrens und Fiedler, Entenfang, Hannover, DE
Planung: Brandenburg und Tebarth, Hannover, DE
Ausführung: temps GmbH Malereibetriebe, Neustadt, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Mineral; StoSignature,
Texture: Linear 10 und Fine 40; StoColor X-black; StoDeco Line;
StoBrick, individuelle Oberfläche

StoDeco Plastische Gestaltungselemente für Fassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Wohn- und Atelierhaus „Kleiner Ritter“, Frankfurt a. M., DE
Bauherr: Rothenberger Anshin GmbH, Bad Homburg, DE
Planung: Franken Architekten GmbH, Frankfurt a. M., DE
Ausführung: Helmut Lindt Malerfachbetrieb GmbH, Frankfurt a. M., DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Vario; StoDeco Panel



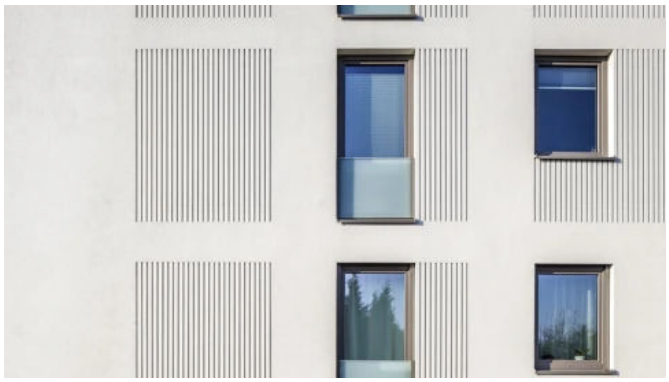
Wohn- und Atelierhaus „Kleiner Ritter“, Frankfurt a. M., DE Foto: Axel Stephan, Frankfurt a. M., DE

StoDeco Plastische Gestaltungselemente für Fassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Wohnen am Burggarten, Hannover, DE Foto: Christoph Gebler, Hamburg, DE



Wohnen am Burggarten, Hannover, DE Foto: Christoph Gebler, Hamburg, DE

Wohnen am Burggarten, Hannover, DE
Bauherr: WGH-Herrenhausen eG, Hannover, DE
Planung: pk nord, Hannover, DE
Ausführung: GEBOtherm GmbH, Hildesheim, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Mineral; StoDeco Line; StoSignature, Texture: Rough 1

StoEcoshape Gedämmte Fassaden mit vorgefertigten Putzelementen

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



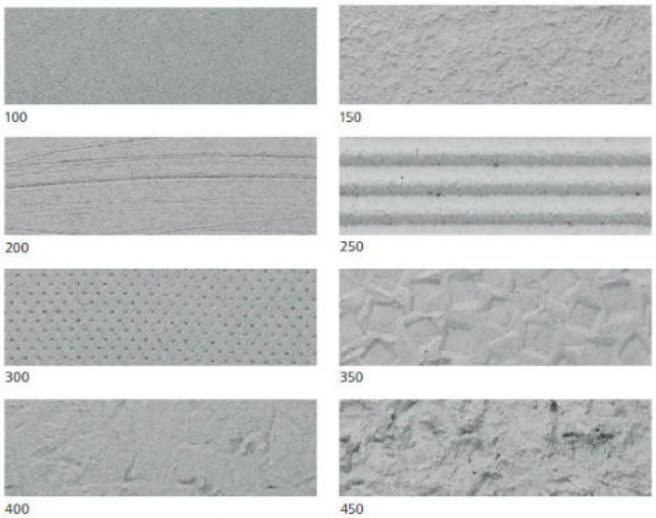
© Braunschweig, www.pr-nord.de

Mit StoEcoshape stehen dem Planer vorgefertigte Putzelemente zur projektspezifischen Fassadengestaltung zur Verfügung. Die bewährte Lösung ermöglicht viel Individualität bei Oberfläche, Farbe und Muster und bietet gleichzeitig eine hohe Ergebnissicherheit.

StoEcoshape: vorgefertigte Putztexturen



StoEcoshape

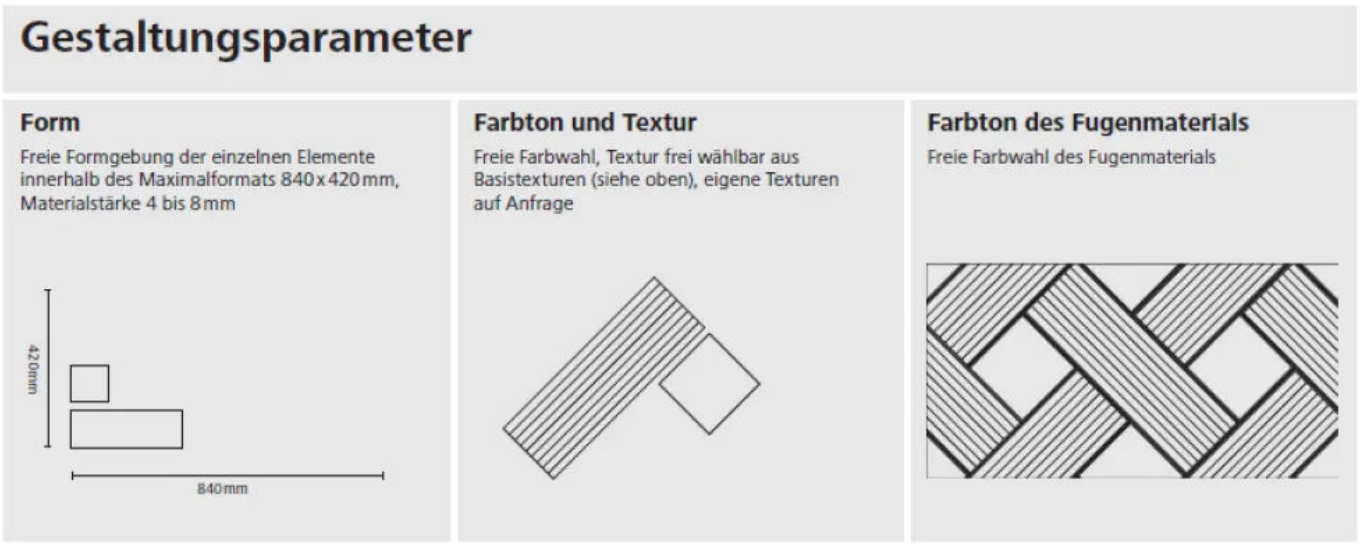


StoEcoshape Basistexturen

Innerhalb des Maximalformats von 840 x 420 mm lassen sich die Putzelemente individuell gestalten. Zum Texturieren der Oberfläche stehen acht Basistexturen zur Auswahl. Eigene Entwürfe sind auf Anfrage möglich. Die Rohmasse und das Fugenmaterial sind tönbar.

StoEcoshape Gedämmte Fassaden mit vorgefertigten Putzelementen

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



StoEcoshape Gestaltungsparameter

Objektbeispiele



Kulturhus De Spil, Nieuwleusen, NL, Foto: Ronald Tilleman Photography, Rotterdam, NL

StoEcoshape Gedämmte Fassaden mit vorgefertigten Putzelementen

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



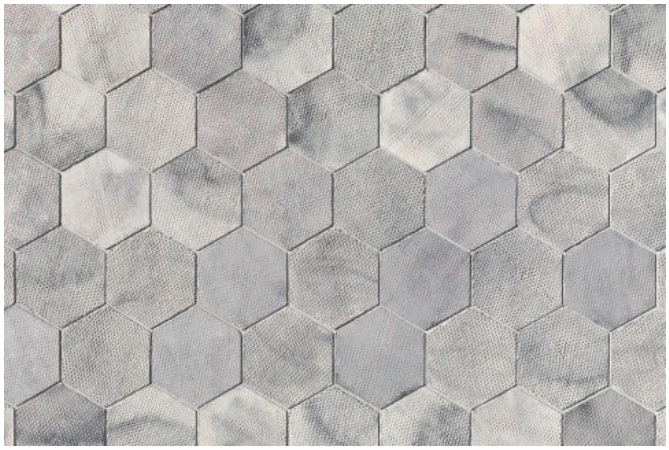
Kulturhus De Spil, Nieuwleusen, NL
Bauherr: Gemeinde Dalfsen, Dalfsen, NL
Planung: LKSVDD architecten Enschede, Enschede, NL
Ausführung: Jansman Bouw B.V., Luttenberg, NL; Lenferink Afbouw B.V., Lemelerveld, NL
Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic®; StoEcoshape, Textur: 100 kombiniert mit 250



Buizerdhorst & Valkenhorst, Leiden, NL, Foto: Arjan van Nieuwkoop Hovenier, Barendrecht, NL

StoEcoshape Gedämmte Fassaden mit vorgefertigten Putzelementen

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Buizerdhorst & Valkenhorst, Leiden, NL

Bauherr: Ballast Nedam West, Capelle aan den Ijsse, NL

Planung: Vanschagen Architecten, Rotterdam, NL

Ausführung: IJsselmonde Buitengevelisolatie, Rotterdam, NL

Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic®; StoEcoshape, Textur: individuell



Wohnüberbauung Schutzengel, Zug, CH, Foto: Günter Laznia, Bregenz, AT

StoEcoshape Gedämmte Fassaden mit vorgefertigten Putzelementen

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



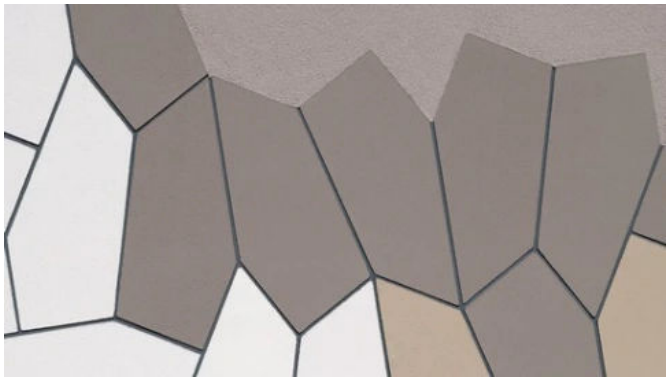
Wohnüberbauung Schutzengel, Zug, CH
Bauherr: Anliker AG Bauunternehmen, Emmenbrücke, CH
Planung: Leutwyler Partner Architekten AG, Zug, CH
Ausführung: Anliker AG Bauunternehmen Fassadenbau, Cham, CH, JvB Bauleitungen GmbH, Wolfenschiessen, CH
Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic®; StoEcoshape, Textur: 100



De Garve, Lochem, NL, Foto: Ronald Tilleman Photography, Rotterdam, NL

StoEcoshape Gedämmte Fassaden mit vorgefertigten Putzelementen

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



De Garve, Lochem, NL

Bauherr: MSG De Garve Meester G. Propschool / Prins Hendrikschool, Lochem, NL

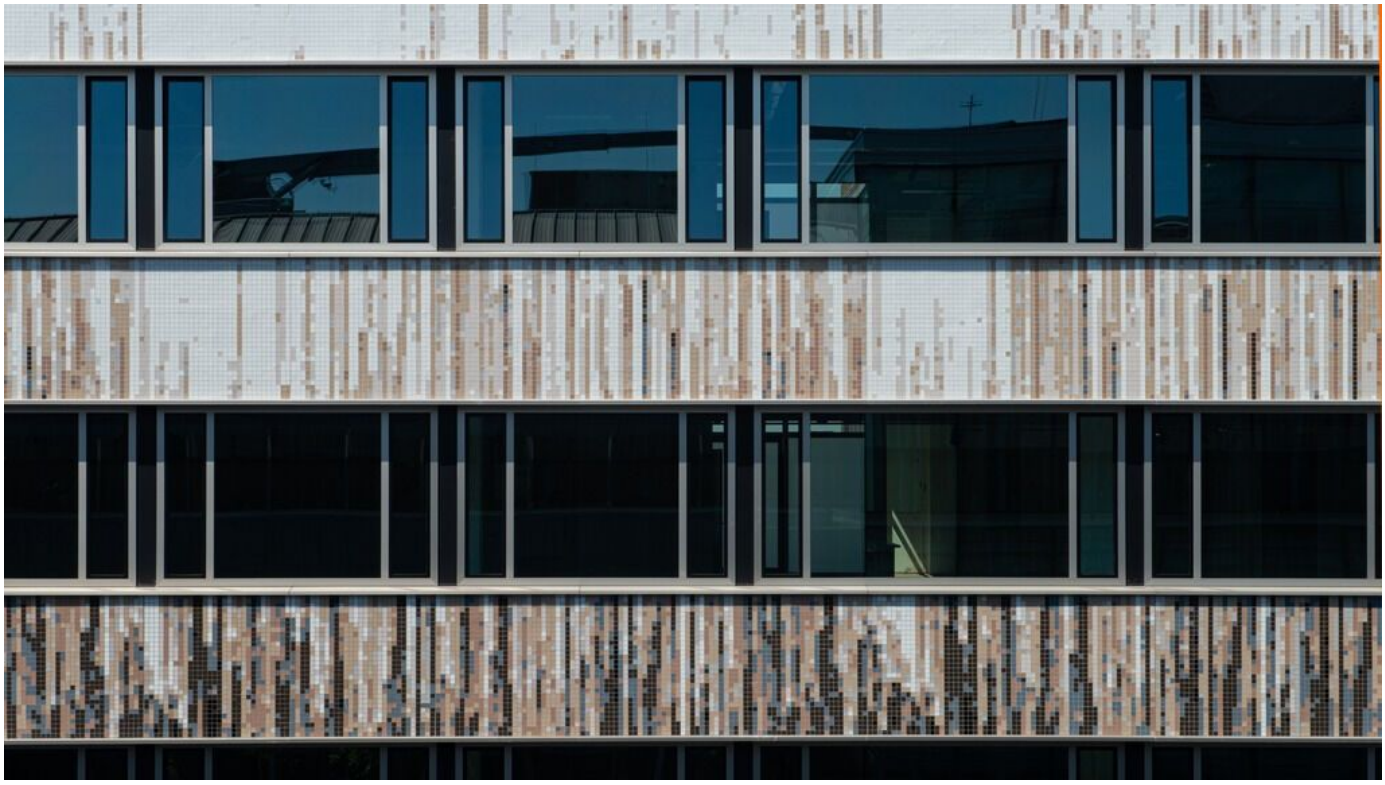
Planung: 19 het Atelier architecten, Zwolle, NL

Ausführung: TBOR (Ten Berge-Oude Rengerink), Rijssen, NL

Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic®; StoEcoshape, Textur: 100; StoSignature, Texture: Rough 1

StoGlass Mosaic Fassaden mit einfarbigen und motivbildenden Glasmosaiken

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



© Norbert Duijvelshoff

Glas ist ein langlebiges, witterungsbeständiges und recyclingfähiges Material, das vielfältige Möglichkeiten zur Fassadengestaltung bietet. Die Motivbildung mit StoGlass Mosaic ist eine davon. Nach Vorgabe des Planers vorgefertigte Bögen stellen die präzise und wirtschaftliche Umsetzung sicher.

Vielfältige Möglichkeiten zur Fassadengestaltung

StoGlass Mosaic: ein- oder mehrfarbig

Glasfliesen vermitteln durch ihre Lichtreflexionen und die Tiefenwirkung des Glaskörpers ein reflexreiches Spiel aus Licht und Farbe. Die homogene Farbwirkung und Farbbeständigkeit entsteht durch das Einschmelzen der Farbpigmente in die Rückseite der Glasplatte.

StoGlass Mosaic Fassaden mit einfarbigen und motivbildenden Glasmosaiken

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



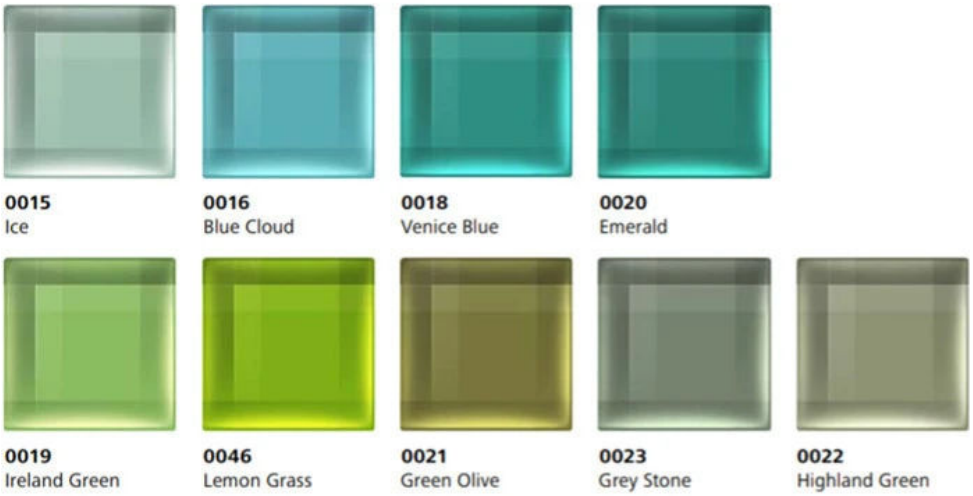
StoGlass Mosaic: Unbunt- und Neutraltöne



StoGlass Mosaic: Bunttöne

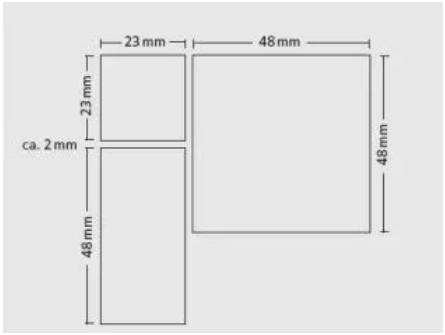
StoGlass Mosaic Fassaden mit einfarbigen und motivbildenden Glasmosaiken

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



StoGlass Mosaic: Bunttöne

Gestaltungsparameter



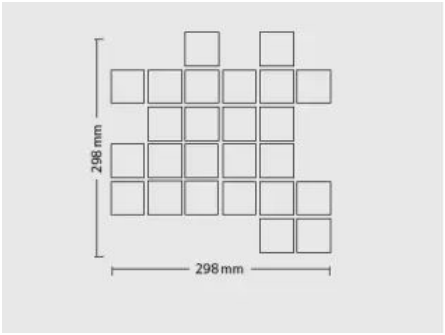
Format

Modulare Formate

- 50x50 mm (Herstellmaß 48x48 mm)
- 25x50 mm (Herstellmaß 23x48 mm)
- 25x25 mm (Herstellmaß 23x23 mm)

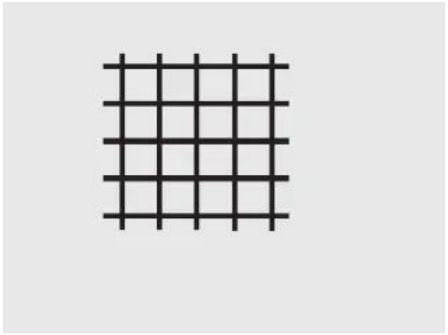
Zwei verschiedene Dicken:

- 4 und 8 mm



Farbton

- 40 Farbtöne
- Glänzend oder matt
- Vorgefertigter Mix der Farbtöne zur Motivbildung möglich
- Mosaice werden vorgefertigt in Bögen 298x298 mm auf die Baustelle geliefert



Fugen

- Verfugung mit Schlämmfugenmörtel
- Fugenmörtel tönbar
- Kontrastarmer Fugenmörtel für stärkere Flächenwirkung
- Kontrastreicher Fugenmörtel für stärkere Tiefenwirkung des Mosaics

StoGlass Mosaic Fassaden mit einfarbigen und motivbildenden Glasmosaiken

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Objektbeispiele



Sporthalle, Rüsselsheim, DE, Foto: lumen-Joppisch und Dörr GbR, Frankfurt, DE



Sporthalle, Rüsselsheim, DE, Foto: lumen-Joppich und Dörr GbR, Frankfurt, DE

Sporthalle, Rüsselsheim, DE

Bauherr: Magistrat der Stadt Rüsselsheim, Rüsselsheim, DE

Planung: Dierks Blume Nasedy Architekten BDA, Darmstadt, DE

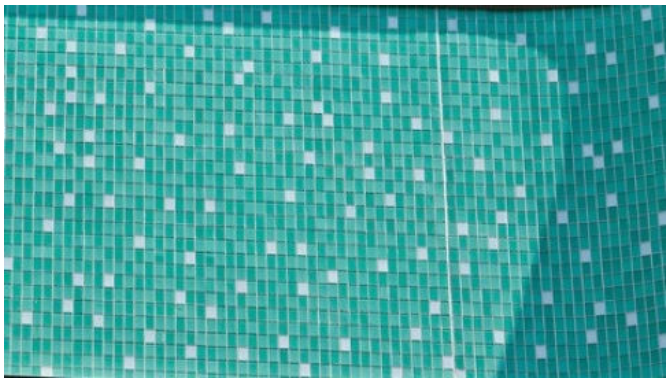
Sto-Kompetenzen: StoTherm Vario; StoGlass Mosaic

StoGlass Mosaic Fassaden mit einfarbigen und motivbildenden Glasmosaiken

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Wohn- und Geschäftsgebäude, Frankfurt a. M., DE Foto: Ben Knabe, Köln, DE



Wohn- und Geschäftsgebäude, Frankfurt a. M., DE Foto: Ben Knabe, Köln, DE

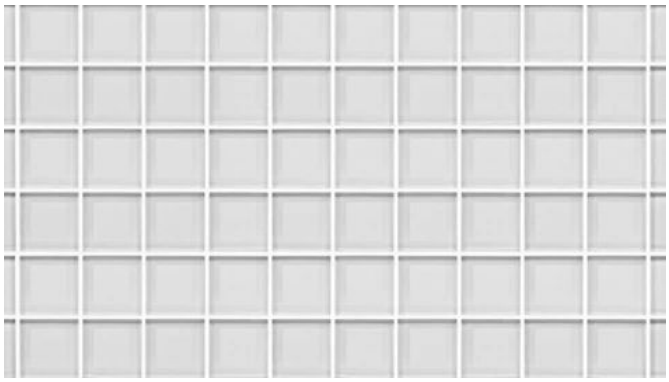
Wohn- und Geschäftsgebäude, Frankfurt a. M., DE
Bauherr: Andrzej Lyson Projektentwicklung, Frankfurt a. M., DE
Planung: schneider+schumacher Planungsgesellschaft mbH, Frankfurt a. M., DE
Sto-Kompetenzen: StoVentec M; StoGlass Mosaic

StoGlass Mosaic Fassaden mit einfarbigen und motivbildenden Glasmosaiken

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Gesundheitszentrum, Oberkirch, DE Foto: Johannes Vogt, Mannheim, DE



Gesundheitszentrum, Oberkirch, DE Foto: Johannes Vogt, Mannheim, DE

Gesundheitszentrum, Oberkirch, DE

Bauherr: Hurrle Beteiligungs GmbH & Co. KG, Oberkirch, DE

Planung: Müller + Huber Architekten, Oberkirch, DE

Ausführung: eble ausbau + fassade gmbh, Hohberg, DE

Sto-Kompetenzen: StoTherm Vario; StoGlass Mosaic

StoSignature Individuelle Putzfassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto





© Axel Stephan, Jörg Hempel

StoSignature ist ein Putzsystem für die Oberflächen von Wärmedämmverbund-Systemen. Es ist ein vielseitiges Gesamtsystem, bestehend aus unterschiedlichen Materialkombinationen und Verarbeitungstechniken für Putzfassaden.

StoSignature: Individuelle Putzfassaden



Putz zählt seit jeher zu den Meisterdisziplinen am Bau. Durch die handwerkliche Erstellung direkt auf der Baustelle bietet das Material sehr viele Gestaltungsmöglichkeiten. Diese Vielfalt birgt andererseits die Gefahr von Missverständnissen im Zusammenspiel von Architekt und Fachhandwerker. Das Baukastensystem StoSignature bietet deshalb eine klare Gliederung unterschiedlicher Gestaltungsmöglichkeiten, um mit Putz individuelle Fassaden planbar umzusetzen.

Die Systematik StoSignature

In Putzfassaden zeigt sich gestalterische Individualität. Die StoSignature-Systematik bietet Planern und Verarbeitern unterschiedliche Putzvarianten und Kombinationsmöglichkeiten.

Das Baukastensystem StoSignature enthält die vier Texturgruppen **Fine**, **Rough**, **Linear** und **Graphic**. Sämtliche Texturen lassen sich mit Effekten zusätzlich individualisieren.

StoSignature Individuelle Putzfassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

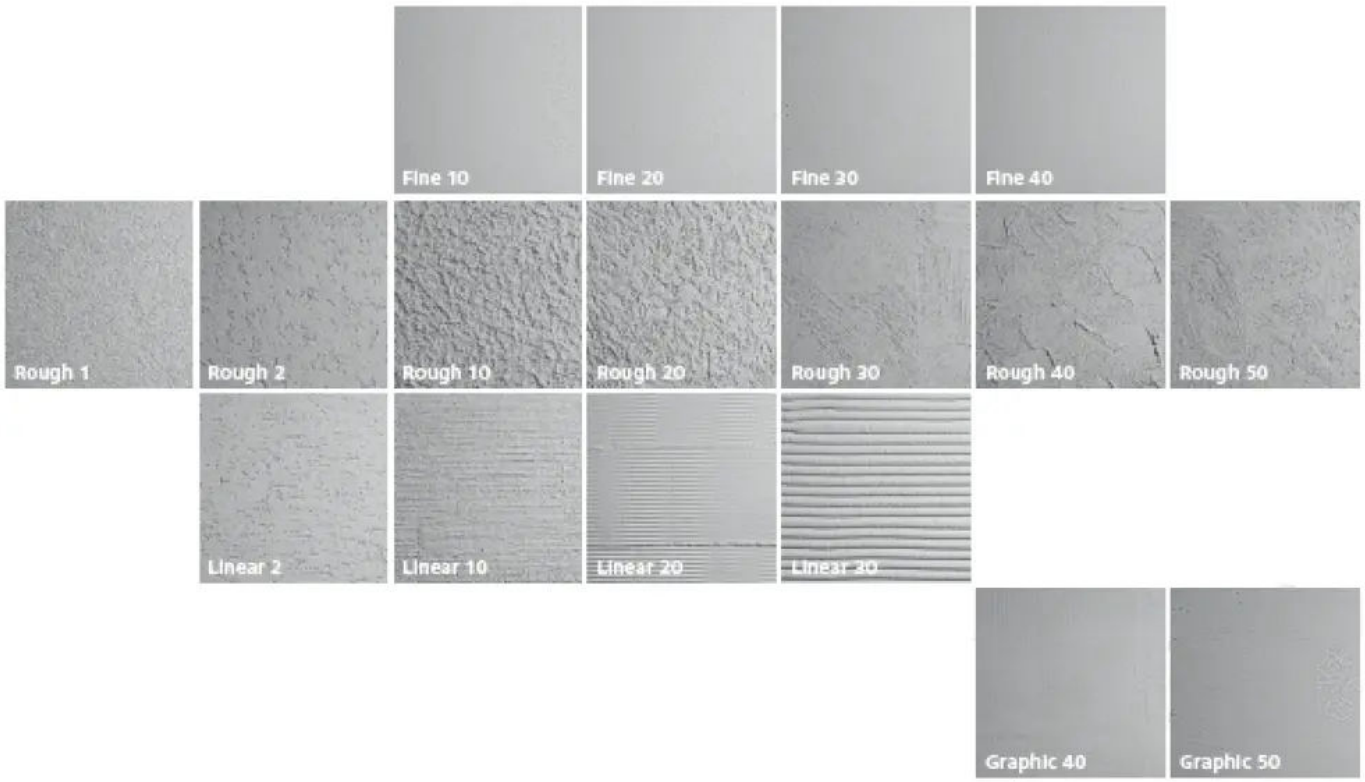
Textures + Effects = Endless Possibilities

Textures (Texturen): Putzoberflächen in den Gruppen Fine, Rough, Linear und Graphic

+Effects (additive Effekte, optional): Bestehenden Texturen mit Putz (2.Textures), Farbbeschichtungen (Coatings) oder Granulaten (Granulates) lassen sich zusätzlich individualisieren.

=Endless Possibilities: Mit dem Baukasten der StoSignature-Systematik lassen sich mit unterschiedlichen Kombinationsmöglichkeiten viele Gestaltungsideen umsetzen.

=Impressions: Fertige Textur- und Effektkombinationen in Metall-, Holz- und Betonanmutung.



Textures (Texturen): Putzoberflächen in den Gruppen Fine, Rough, Linear und Graphic

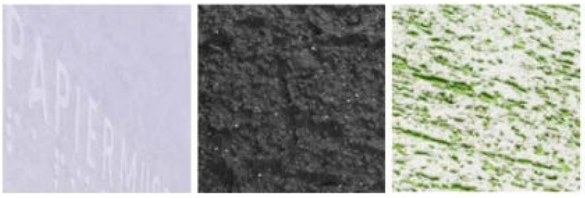
StoSignature Individuelle Putzfassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

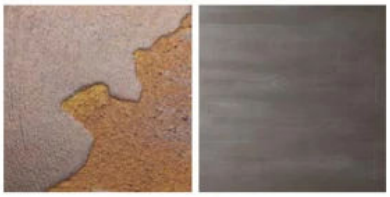
+Effects (additive Effekte, optional)
In der Kategorie Effects können die bestehenden Texturen mit Putz (2.Textures), Farbbeschichtungen (Coatings) oder Granulaten (Granulates) zusätzlich individualisiert werden.



=Endless Possibilities
Egal, welche Gestaltungsidee: Die StoSignatureSystematik ist mit ihren vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten der ideale Baukasten, um diese zu verwirklichen.



=Impressions
Die Kategorie Impressions umfasst fertige Textur und Effektkombinationen in Metall-, Holz- und Betonanmutung.



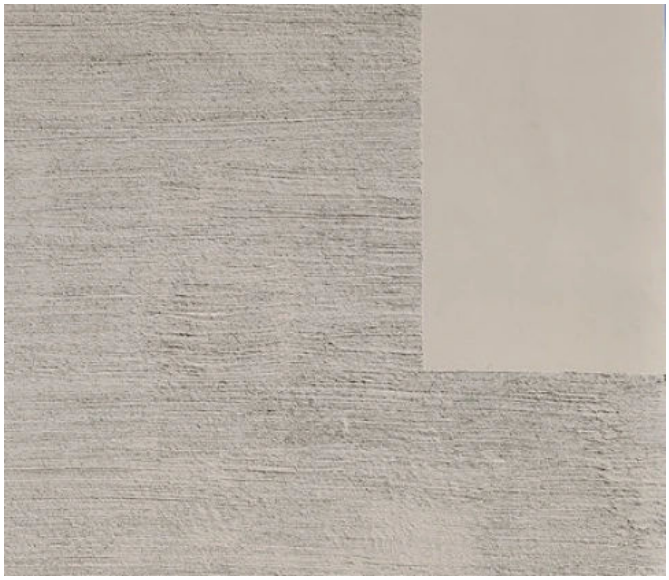
Objektbeispiele



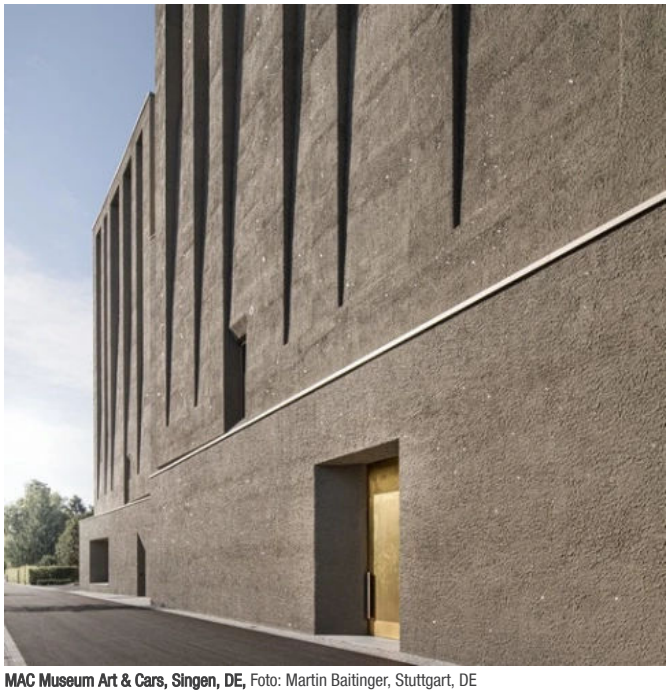
Kaufmännische Schule, Bad Urach, DE, Foto: Martin Duckek, Ulm, DE

StoSignature Individuelle Putzfassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Kaufmännische Schule, Bad Urach, DE
Bauherr: Landkreis Reutlingen Schulamt, DE
Planung: ARGE KSBU, Pfullingen, DE, Eberhard Wurst, Reutlingen, DE; Martin Dolmesch, Metzingen, DE
Ausführung: wahl maler GmbH & CO. KG, Reutlingen, DE; MDD Stuck GmbH, Hechingen, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Vario; StoSignature*
*Textures:
Liner 10 = gerichtete Putzstruktur, gebürstet
Fine 40 = Feinputz, gefilzt
+Effect:
Coating 10 Total = Beschichtung vollflächig gerollt



MAC Museum Art & Cars, Singen, DE, Foto: Martin Baitinger, Stuttgart, DE

MAC Museum Art & Cars, Singen, DE
Bauherr: Hermann und Gabriela Maier, Singen, DE
Planung: Daniel Binder, Gottmadingen, DE
Ausführung: Tip Top Bau GmbH, Hilzingen, DE
Sto-Kompetenzen: StoSignature*



*Texture:
Rough 10 = grobe Putzstruktur, hochgerollt
+Effect:
Granulat 30 Total = reflektierender Glassplitt, auf Beschichtung appliziert

StoSignature Individuelle Putzfassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Atelierhaus, Berlin, DE, Foto: Sto, Stühlingen, DE

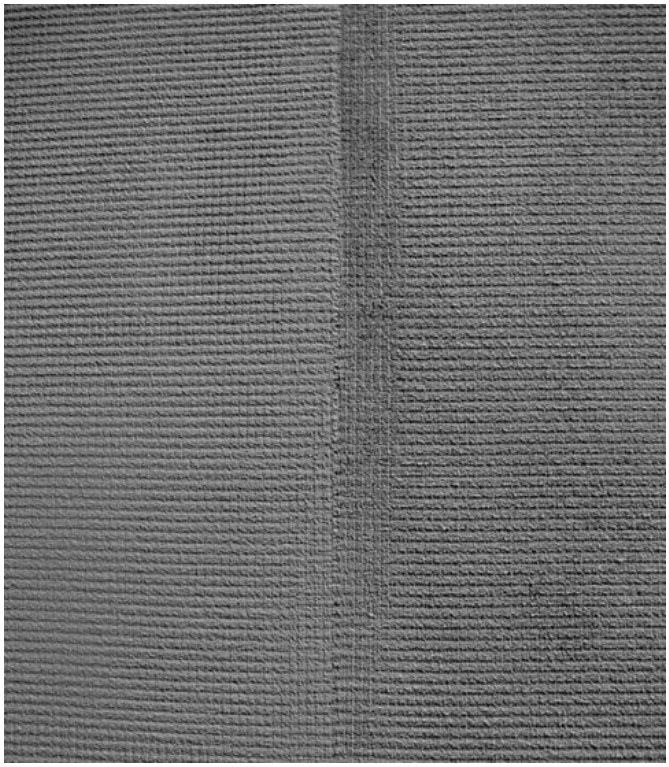
Atelierhaus, Berlin, DE

Bauherr: Verein zur Förderung von Kunst und Kultur am Rosa-Luxemburg-Platz e.V., Berlin, DE

Planung: Bundschuh Architekten, Berlin, DE

Ausführung: HnB Bau- und Service GmbH, Norderstedt, DE

Sto-Kompetenzen: StoSignature*

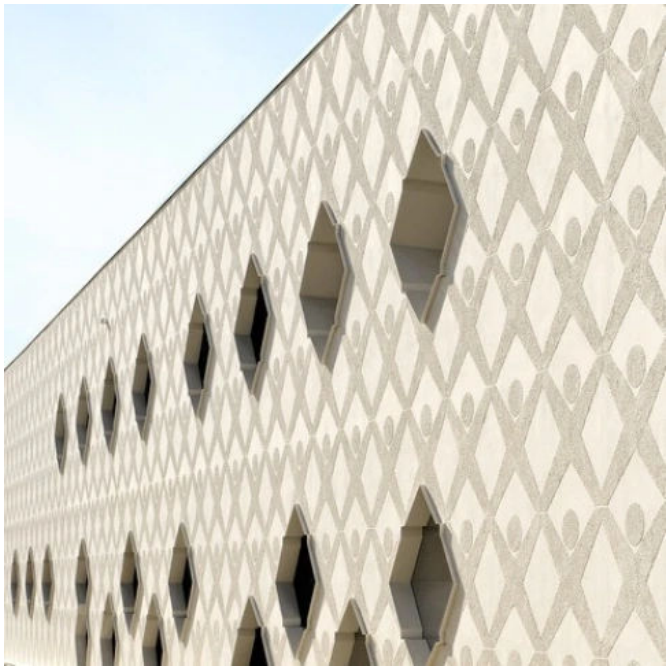


*Texture:

Grafik 40 = Feinputz, über Gewebe aufgetragen

StoSignature Individuelle Putzfassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Kindertagesstätte Eulenberg, Frankfurt a. M., DE Foto: Axel Stephan, Frankfurt, DE

Kindertagesstätte Eulenberg, Frankfurt a. M., DE
Bauherr: Hochbauamt Frankfurt a. M., Frankfurt a. M., DE
Planung: dirschl.federle_architekten GmbH, Frankfurt a. M., DE
Ausführung: Karl Hütter GmbH & Co. KG, Tann (Rhön), DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic; StoVentec R; StoSignature*



*Texture:
Fine 40 = Feinputz, gefilzt
+Effect:
2. Texture Rough 1 Defined = Oberputz, über Schablone aufgetragen

StoSignature Individuelle Putzfassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Papiermuseum, Düren, DE, Foto: Guido Erbring, Köln, DE



Papiermuseum, Düren, DE
Bauherr: Stadt Düren, Düren, DE
Planung: HOLLENBECK ARCHITEKTUR, Köln, DE
Ausführung: Hubert Schleicher GmbH, Aachen, DE
Sto-Kompetenzen: StoVentec R; StoColor Dryonic; StoSignature*

*Texture:
Rough 1= Kratzputzstruktur, ungerichtet verscheibt
+Effect:
2. Texture Fine 40 Defined = Oberputz, über Schablone aufgetragen

StoSignature Individuelle Putzfassaden

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Bergbaumuseum, Bochum, DE, Foto: Guido Erbring, Köln, DE



Bergbaumuseum, Bochum, DE
Bauherr: DMT Gesellschaft für Lehre und Bildung mbH, Bochum, DE
Planung: Bethem Crouwel GmbH, Aachen, DE
Ausführung: Bau-Fa-Teck GmbH, Hoppegarten, DE
Sto-Kompetenzen: StoVentec R; StoSignature*

*Textures:
Rough 10 = grobe Putztextur, hochgerollt
+Effect:
Granulate 30 Total = reflektierendes Siliciumcarbid, grob, Beschichtung appliziert

StoStone Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Die Naturwerksteinfliesen von Sto bestehen aus Kalkstein, der in Deutschland gewonnen und bearbeitet wird. Die Fliesen lassen sich direkt auf das Wärmedämm-Verbundsystem applizieren.

StoStone: Naturwerksteine mit Format



Für das Standardsortiment StoStone werden ausschließlich Naturwerksteine aus deutschen Steinbrüchen verwendet. Bearbeitet zu modularen Formaten bis zu einem Quadratmeter entstehen daraus lebendige Natursteinfliesen für unterschiedliche Fassadenkonzepte.

StoStone: modular und kombinierbar

Das Standardsortiment von StoStone umfasst sechs Kalksteine. Erhältlich sind 15 modulare Formate, die frei kombiniert werden können. Hinzu kommen die Formate 305 x 305 mm und 610 x 305 mm. Individuelle Formate sind auf Anfrage möglich.

StoStone Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Sto-Fossil SKL
NSF004


Fein geschliffen (C320)


Grob geschliffen (C60)


Sandgestrahlt


Sandgestrahlt, gebürstet

Sto-Fossil SBL
NSF005


Fein geschliffen (C320)


Grob geschliffen (C60)


Sandgestrahlt

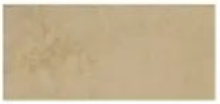

Sandgestrahlt, gebürstet

Sto-Fossil Bavaria Yellow
NSF001


Fein geschliffen (C320)


Grob geschliffen (C60)


Sandgestrahlt


Sandgestrahlt, gebürstet

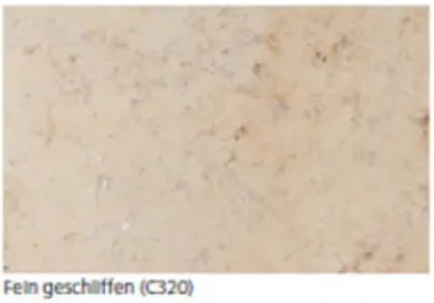
Sto-Fossil Bavaria Travertin
NSF002


Fein geschliffen (C320)


Grob geschliffen (C60)


Sandgestrahlt

Sto-Fossil Bavaria Creme
NSF014


Fein geschliffen (C320)


Grob geschliffen (C60)


Sandgestrahlt

Sto-Fossil Bavaria Nussbraun
NSF015


Fein geschliffen (C320)


Grob geschliffen (C60)

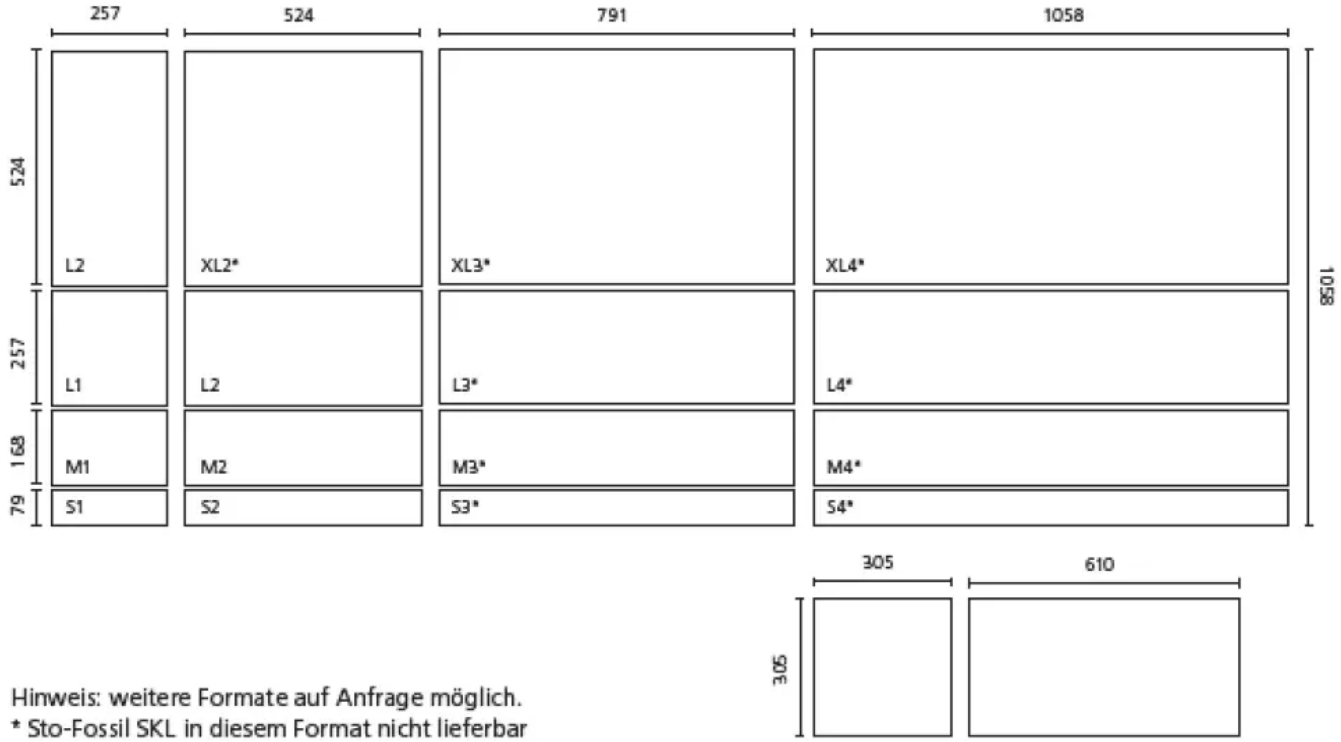

Gestrahlt


Sandgestrahlt, gebürstet

StoStone Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Formate



Hinweis: weitere Formate auf Anfrage möglich.
* Sto-Fossil SKL in diesem Format nicht lieferbar

StoStone Ergänzungssortiment

Das Ergänzungssortiment von Sto bietet acht Steine in verschiedenen Oberflächenbearbeitungen. Sie stehen in den Formaten 305 x 305 mm und 610 x 305 mm zur Verfügung.

Sto-Sandstein Volga Red
NSF101



Grob geschliffen (C60)



Sandgestrahlt

Sto-Sandstein Desert Yellow
NSF103



Grob geschliffen (C60)



Sandgestrahlt

Sto-Sandstein Royal Yellow
NSF104



Grob geschliffen (C60)



Sandgestrahlt

StoStone Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Sto-Granit Bianco Ozieri
NSF008



Fein geschliffen (C320)



Poliert

Sto-Granit Final Red
NSF009



Fein geschliffen (C320)



Poliert

Sto-Gneis Dark Green
NSF011



Fein geschliffen (C320)



Poliert

Sto-Gabbro Nero Transvaal
NSF012



Fein geschliffen (C320)



Poliert

Sto-Gabbro Super Dark
NSF013



Fein geschliffen (C320)

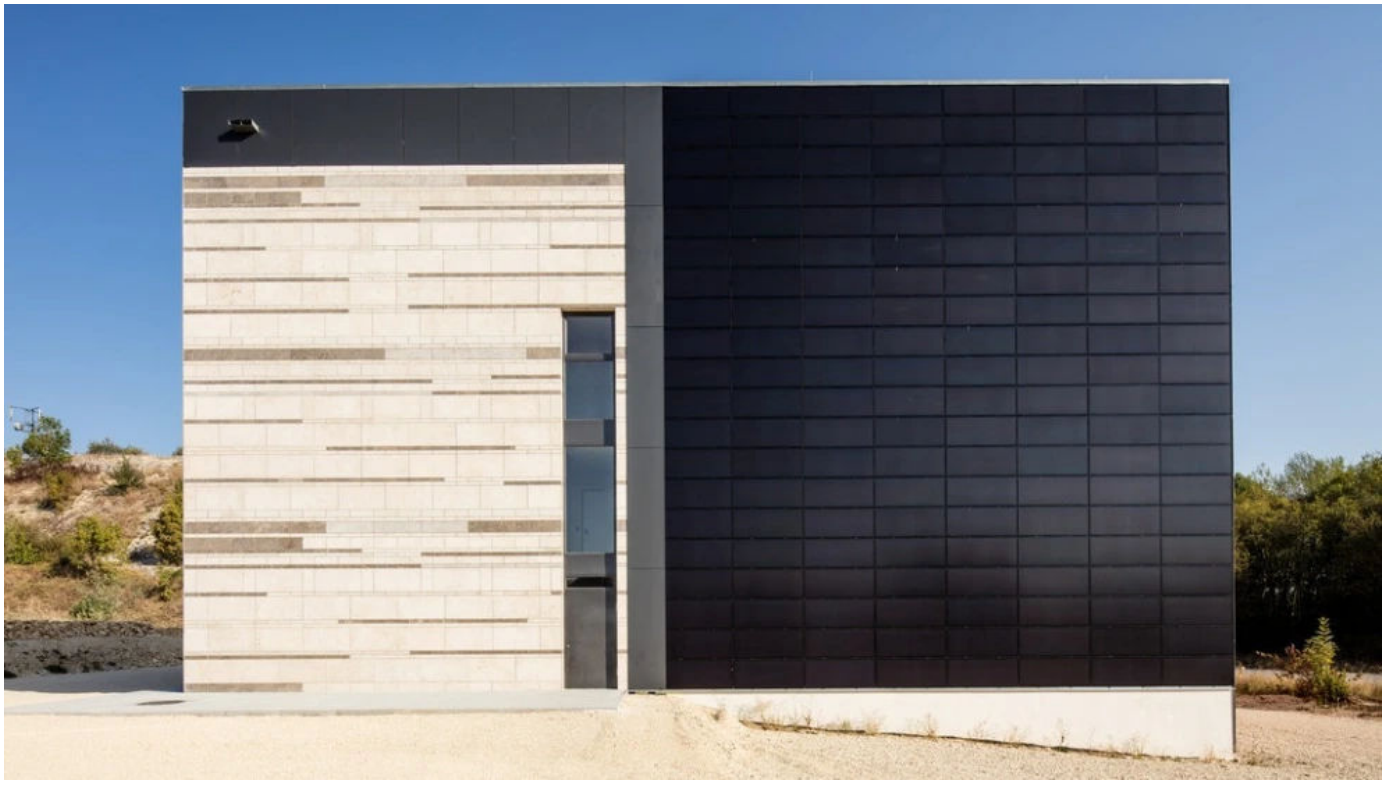


Poliert

StoStone Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Objektbeispiele



DAV Kletterzentrum Eichstatt – Jurabloc, Schernfeld, DE, Foto: Gerhard Hagen, Bamberg, DE

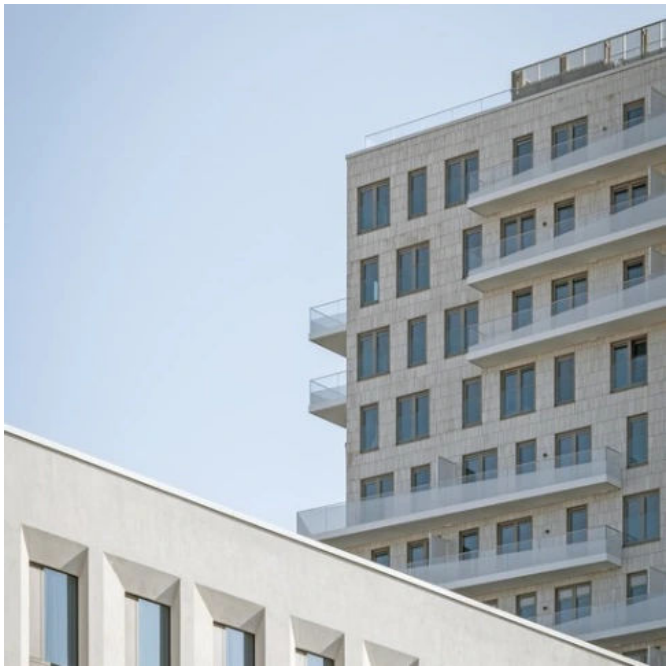


DAV Kletterzentrum Eichstatt – Jurabloc, Schernfeld, DE, Foto: Gerhard Hagen, Bamberg, DE

DAV Kletterzentrum Eichstätt – Jurabloc, Schernfeld, DE
Bauherr: Sektion Eichstätt des Deutschen Alpenvereins e.V., Schernfeld, DE
Planung: Seibold + Seibold Architekt und Beratender Ingenieur Partnerschaftsgesellschaft mbB, Eichstätt, DE
Ausführung: Marmor Stettinger GmbH, Weißenburg, DE; Maler Puchtler, Eichstätt, DE; Maler Stark, Treuchtlingen, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Vario; StoStone, Steine: Sto-Fossil Bavaria Yellow, sandgestrahlt, Sto-Fossil Bavaria Yellow, geschliffen, Sto-Fossil SKL, sandgestrahlt, Sto-Fossil SKL, geschliffen

StoStone Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Hotel und Wohnen Adenauerallee, Hamburg, DE, Foto: Rainer Taepper, Deggendorf, DE

Hotel und Wohnen Adenauerallee, Hamburg, DE
Bauherr: Zurich Gruppe Deutschland, Köln, DE
Planung: Störmer Murphy and Partners GbR, Hamburg, DE
Ausführung: W. Markgraf GmbH & Co. KG, Bayreuth, DE; Dekobau, Brechtorf, DE; Musch Fliesen Natursteine GmbH, Argenbühl, DE
Sto-Kompetenzen: StoTherm Vario; StoTherm Mineral; StoSignature, Texture: Rough 1, +Effect: Granulate 30 Total; StoBrick, individuelle Oberfläche, Format: 400 x 35 mm; StoStone, Stein: Sto-Fossil Bavaria Travertin, sandgestrahlt



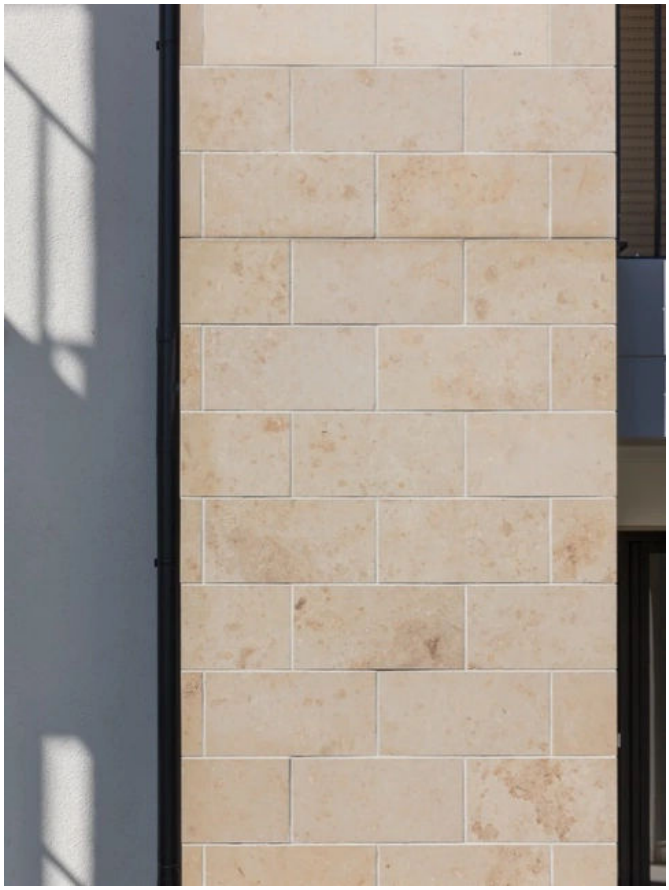
Hotel und Wohnen Adenauerallee, Hamburg, DE, Foto: Rainer Taepper, Deggendorf, DE

StoStone Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Seeleben, Kenzingen, DE, Foto: Martin Baitinger, Böblingen, DE



Seeleben, Kenzingen, DE, Foto: Martin Baitinger, Böblingen, DE

Seeleben, Kenzingen, DE

Bauherr: Stuckert Wohnbau AG, Gundelfingen, DE

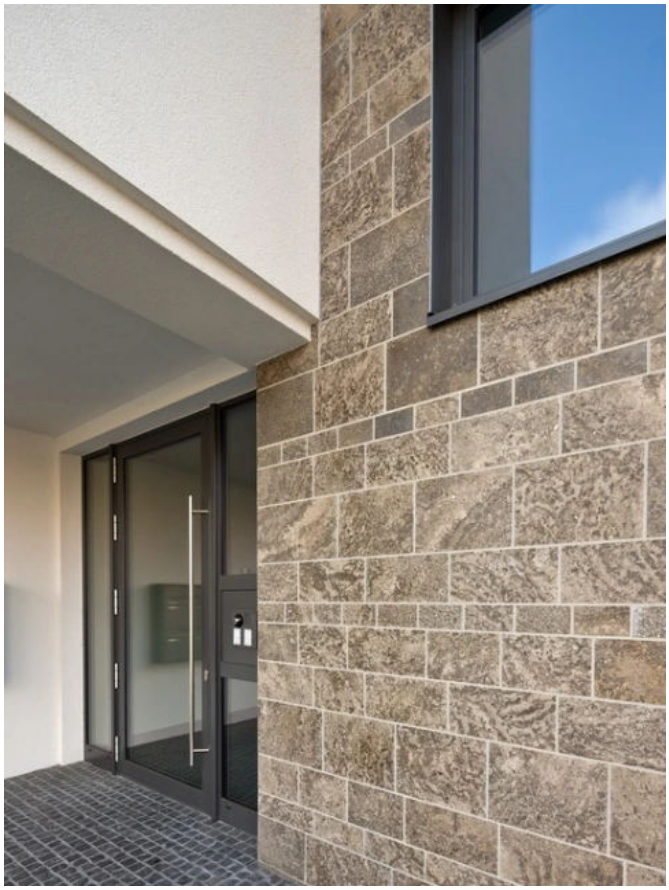
Planung: Stuckert Wohnbau AG, Gundelfingen, DE

Ausführung: B. Sope GmbH, Schallstadt, DE

Sto-Kompetenzen: StoTherm Vario; StoStone, Steine: Sto-Fossil Bavaria Yellow, grob geschliffen, Sto-Fossil SKL, grob geschliffen; StoSignature, Texture: Rough 1

StoStone Natursteinfliesen für Wärmedämm-Verbundsysteme

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Wohn- und Geschäftsgebäude, Aschaffenburg, DE, Foto: Axel Stephan, Frankfurt, DE



Wohn- und Geschäftsgebäude, Aschaffenburg, DE, Foto: Axel Stephan, Frankfurt, DE

Wohn- und Geschaftsgebäude, Aschaffenburg, DE

Bauherr: May Firmengruppe, Aschaffenburg, DE

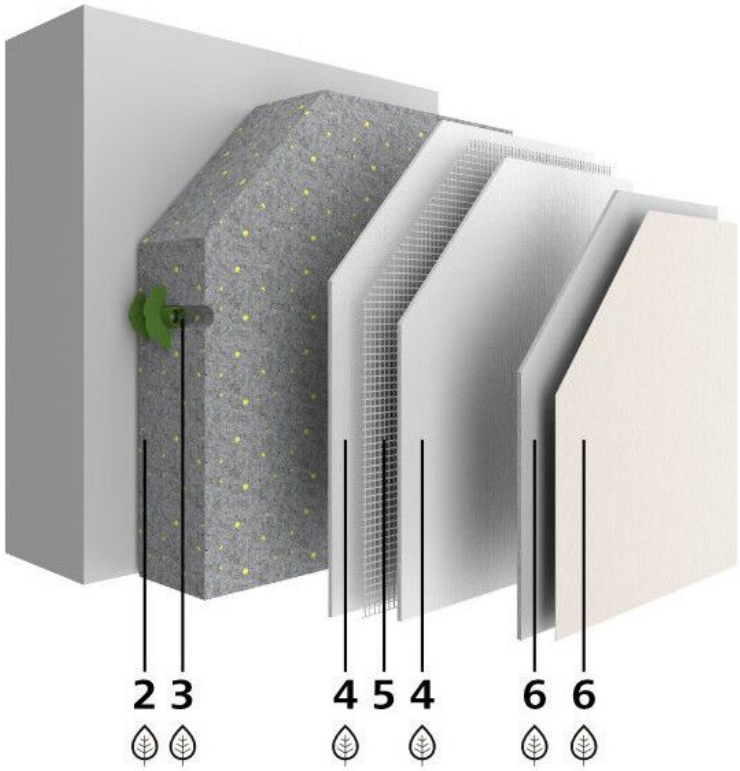
Planung: RitterBauerArchitekten GmbH, Aschaffenburg, DE

Ausführung: TREFFERT GmbH, Alzenau, DE

Sto-Kompetenzen: StoTherm Classic®; StoTherm Vario; StoStone, Stein: Sto-Fossil SKL, fein geschliffen; StoSignature, Texture: Rough 1

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm AimS®

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



StoTherm AimS®: Optimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit Materialien der Zukunft

Systembeschreibung



Wohnanlage Ludwigshafen, Ludwigshafen, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Martin Duckek, Ulm, DE

StoTherm AimS® ist das neue Wärmedämm-Verbundsystem von Sto. Die Systemvariante spart durch die zertifizierte (redCERT®) Dämmplatte Top32 Biomass 30 % des CO_2-Ausstoßes bei der Herstellung ein.

Diese Reduzierung kann bei Zertifizierungen (z. B. DGNB, BREEAM, LEED) angerechnet werden. Wird die Dämmplatte kleberfrei mit dem Befestigungssystem StoFix Circonic montiert, ist auch die sortenreine Trennung beim Rückbau möglich.

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm AimS®

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

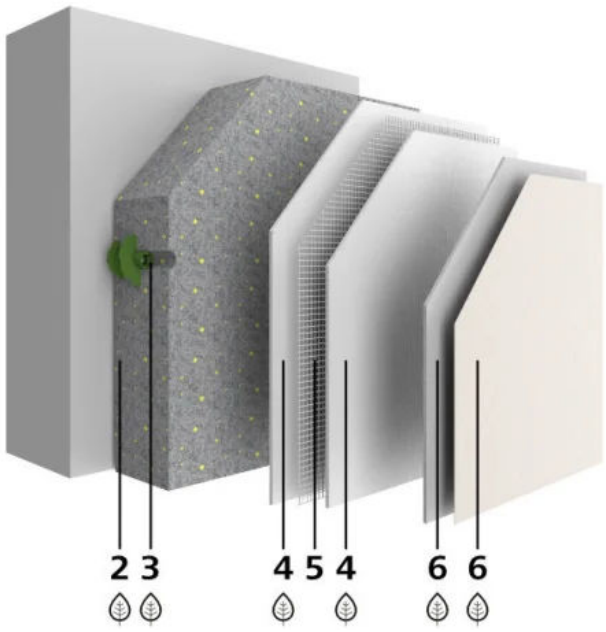
Technische Eigenschaften

- Mit StoFix Circonic beim Rückbau einfach sortenrein trennbar
- Brandschutzklasse abhängig vom Dämmstoff bis zu nichtbrennbar möglich
- Mit neuer EPS-Dämmplatte 2 / 3 weniger CO_2-Ausstoß gegenüber der Sto-Dämmplatte Top32
- 30 % weniger CO_2-Ausstoß bei der Herstellung gegenüber vergleichbarem Standardsystem
- Systemvariante mit Steinwolle-Dämmung mit „Blauer Engel“-Umweltzeichen



Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Martin Baitinger, Böblingen, DE

Systemaufbau



1. **Verklebung: Entfällt bei Befestigung mit StoFix Circonic**
2. **Dämmung: Sto-Dämmplatte Top32 Biomass oder Sto-Steinwolleplatte**
3. **Befestigung: StoFix Circonic**
4. **Unterputz: StoArmat Classic AimS®**
5. **Bewehrung / Armierung: Sto-Glasfasergewebe**
6. **Schlussbeschichtung: Stolit AimS®**
   Anstrich (optional): StoColor Lotusan AimS®



Weitere Informationen: **StoTherm AimS®**

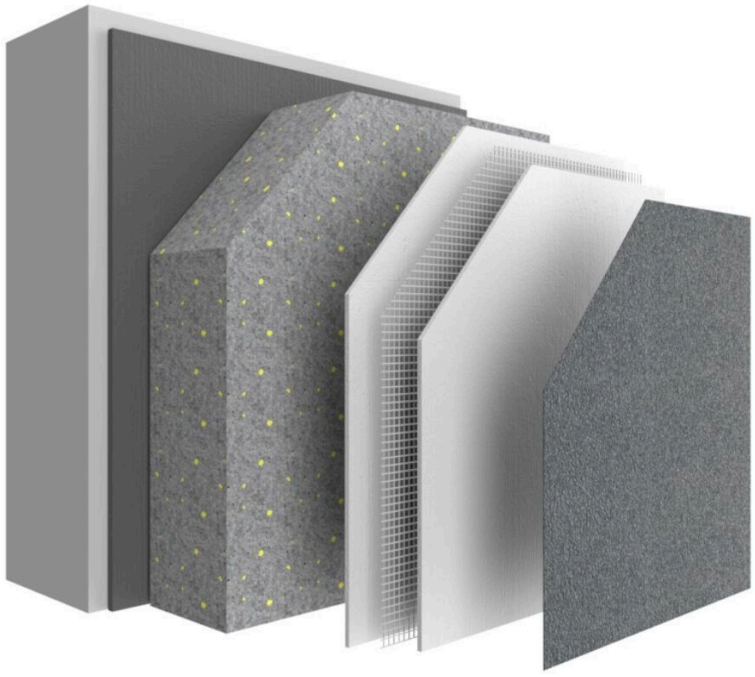
Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm AimS®

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

StoFix Circonic in der Praxis

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm Classic®

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Robustes Wärmedämm-Verbundsystem mit maximaler Riss- und Stoßfestigkeit

Systembeschreibung



Apartmenthaus Kraftwerkschule, Essen, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA , Foto: Guido Erbring, Köln, DE

StoTherm Classic® ist eine Kombination aus Polystyrol-Dämmung und organischem Unterputz. Es vereint die gute Dämmleistung des einfach zu verarbeitenden und dadurch wirtschaftlichen Dämmstoffs mit einer hohen Widerstandsfähigkeit. Maßgeblich dafür ist der organische Unterputz. Über 100 Mio. m^2 Fassadenfläche wurden bis heute mit StoTherm Classic® realisiert.
Neben der hohen Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Einwirkungen und Witterungseinflüsse eignet sich StoTherm Classic® außerdem sehr gut für intensive Fassadenfarben.
Das überzeugte die Planer des Büros von bgs architekten beim Entwurf der Fassade des Apartmenthauses der Kraftwerksschule Essen (siehe Fotos). Der fast schwarze Putz (Hellbezugswert 8) wurde hier zusätzlich mit der X-black Technology beschichtet. Das verhindert zu starkes Aufheizen der Fassade im Sommer.

Systemvorteile

- Hoch mechanisch belastbar
- Risssicher durch organischen

Beschichtungsaufbau

- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze)
- Zementfreie, verarbeitungsfertige

Systemkomponenten

- Ohne Zwischenbeschichtung und Farbanstrich ausführbar

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm Classic®

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

– Intensive, dunkle Farbtöne möglich



Apartmenthaus Kraftwerkschule, Essen, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Guido Erbring, Köln, DE

Übersicht StoTherm Classic®

Dämmebene

- Dämmmaterial: Polystyrol-Hartschaum (EPS)
- Wärmeleitstufe: 032 – 035
- Befestigung: geklebt bzw. geklebt und gedübelt

Armierungsebene

- Unterputz: organisch für maximale Widerstandsfähigkeit

Materialebene

– StoSignature (Putzoberflächen), StoEcoshape (vorgefertigte Putzelemente) und StoCleyer B (Flachverblender) in Farbtönen Hellbezugswert < 25 % möglich
– Partiell StoDeco (plastische Fassadenelemente), bei Beschichtungsaufbau mit X-black Technology keine Hellbezugswertgrenze

System

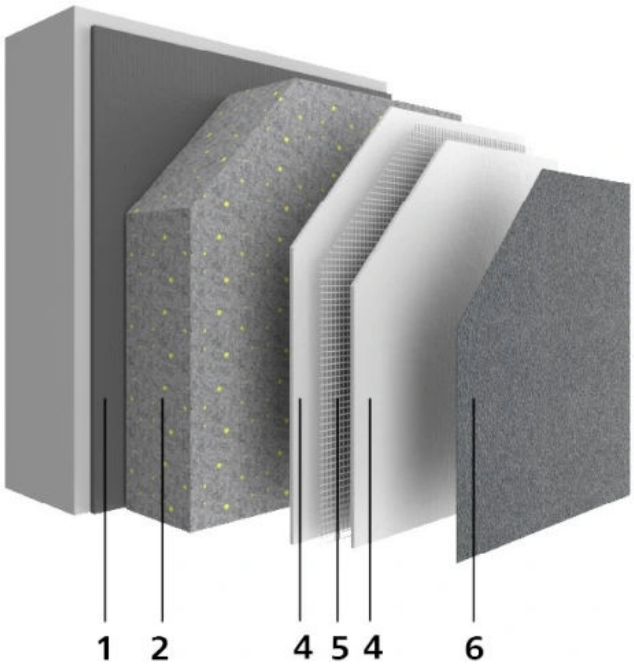
– Brandverhalten: normalentflammbar bis schwerentflammbar
– Schlagfestigkeit mit Putzoberfläche: Bis 15 Joule im Standardaufbau, mit hochschlagfestem Aufbau belastbar bis 60 Joule
– Im entsprechenden Systemaufbau höchste Hagelwiderstandsklasse 5

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm Classic®

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

– Ballwurfsicher nach DIN 18032-3

Systemaufbau



1. **Verklebung**
2. **Dämmung**
3. **Befestigung (nicht dargestellt)**
4. **Unterputz**
5. **Bewehrung/Armierung**
6. **Schlussbeschichtung**

Optionen Materialebene

Schlussbeschichtung und Fassadenbekleidungen



Schlussbeschichtung StoSignature



Fassadenbekleidung StoEcoshape



Fassadenbekleidung StoDeco

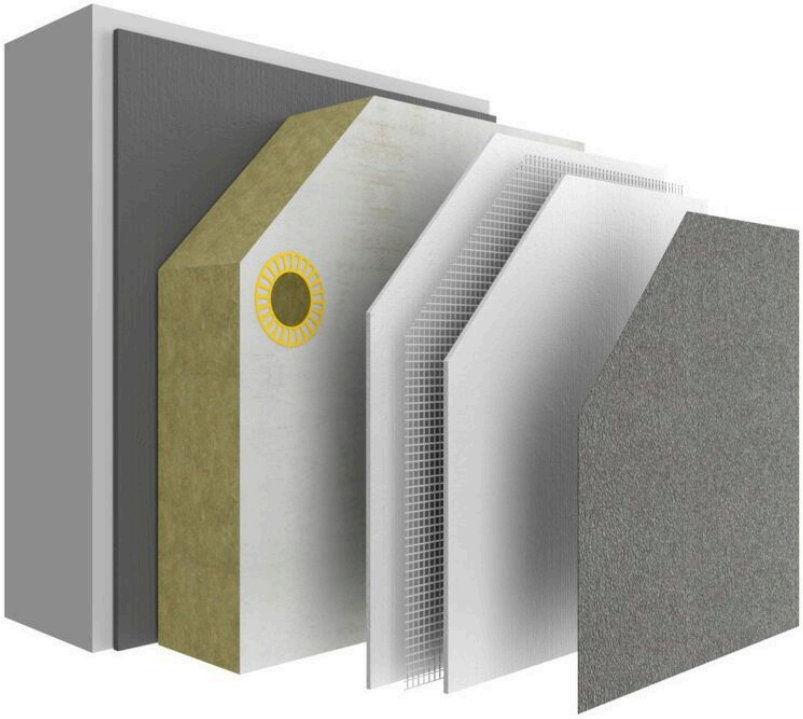


Fassadenbekleidung StoCleyer B

Weitere Informationen: StoTherm Classic

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm Classic® S1

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



StoTherm Classic® S1: Brandschutzoptimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit maximaler Riss- und Stoßfestigkeit

Systembeschreibung



Asklepios Westklinikum Rissen,
Hamburg, DE; Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Christoph Gebler,
Hamburg, DE

StoTherm Classic® S1 hat im Gegensatz zu StoTherm Classic® einen Kern aus Steinwolle. Der wesentliche Unterschied liegt im verbesserten Brandschutz. Das System eignet sich sehr gut für den Hochhausbau, für Sonderbauten und für die Realisierung von Baumaßnahmen mit Brandwänden.
Ein weiterer Vorteil des Systems StoTherm Classic® S1 ist, dass keine Zwischenbeschichtungen nötig sind. Bei der Applikation kann so ein Arbeitsschritt gespart werden.
StoTherm Classic® S1 bringt alle weiteren Eigenschaften der Classic®-Familie, wie Widerstandsfähigkeit gegen mechanische Belastungen oder Witterung sowie Langlebigkeit und intensive Farben mit.

Übersicht StoTherm Classic® S1

Systemvorteile

- Erfüllt höchste Brandschutzanforderungen
- Hoch mechanisch belastbar
- Risssicher durch organischen Beschichtungsaufbau
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze)
- Zementfreie, verarbeitungsfertige Systemkomponenten
- Ohne Zwischenbeschichtung und Farbanstrich ausführbar
- Intensive, dunkle Farbtöne möglich

Eigenschaften

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm Classic® S1

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Dämmebene

- Dämmmaterial: Steinwolle
- Wärmeleitstufe: 035 – 041
- Befestigung: geklebt und gedübelt

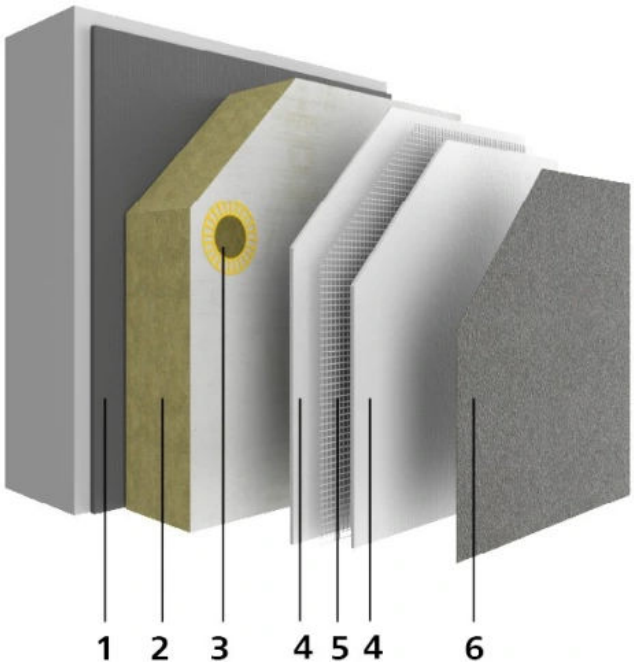
Armierungsebene

- Unterputz: organisch für maximale Widerstandsfähigkeit Materialebene
- StoSignature (Putzoberflächen)
- Partiell StoDeco (plastische Fassadenelemente), bei Beschichtungsaufbau mit X-black Technology keine Hellbezugswertgrenze

System

- Brandverhalten: nichtbrennbar
- Schlagfestigkeit mit Putzoberfläche: Bis 20 Joule im Standardaufbau, mit hochschlagfestem Aufbau belastbar bis 120 Joule
- Ballwurfsicher nach DIN 18032-3

Systemaufbau



1. **Verklebung**
2. **Dämmung**
3. **Befestigung**
4. **Unterputz**
5. **Bewehrung/Armierung**
6. **Schlussbeschichtung**

www.blauer-engel.de/uz140

Blauer Engel I (© Sto SE & Co. KGaA)

Optionen Materialebene

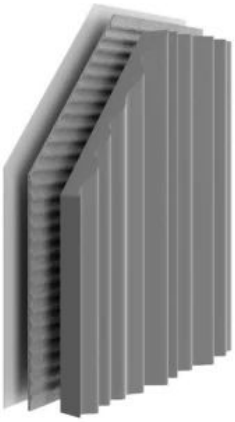
Schlussbeschichtung und Fassadenbekleidung

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) StoTherm Classic® S1

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Schlussbeschichtung StoSignature

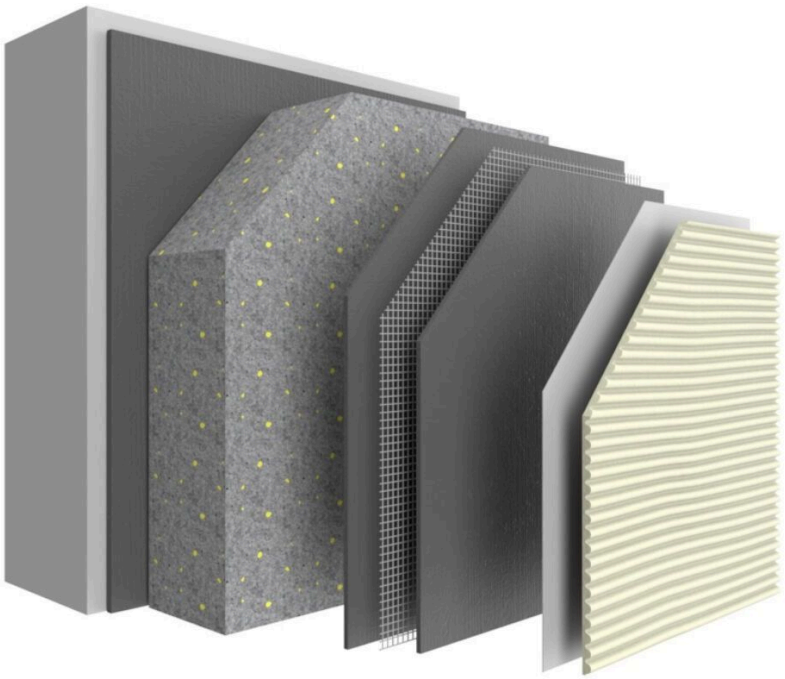


Fassadenbekleidung StoDeco

Weitere Informationen: StoTherm Classic® S1

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Vario

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Kostenoptimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit großer Materialauswahl

Systembeschreibung

StoTherm Vario kombiniert Polystyrol-Platten mit einem mineralischen Unterputz. Es kombiniert damit wirtschaftliche Vorteile mit maximaler Materialauswahl. Mit StoTherm Vario lassen sich alle Fassadenmaterialien aus dem Sto-Portfolio, auch in Kombination, als Fassadenoberfläche realisieren.

Systemvorteile

- Fassadengestaltung mit StoBrick, StoStone und StoGlass Mosaic möglich
- Plastische Fassadengestaltung durch flächigen und partiellen Einsatz von StoDeco möglich
- Rein mineralischer Beschichtungsaufbau möglich
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze), besonders mit einem zusätzlichen Anstrichaufbau (inkl. Grundierung)

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Vario

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Büro- und Geschäftsgebäude Köln Cubus, Köln, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Guido Erbring, Köln

Übersicht StoTherm Vario

Eigenschaften

Dämmebene

- Dämmmaterial: Polystyrol-Hartschaum (EPS)
- Wärmeleitstufe: 032 – 035
- Befestigung: geklebt bzw. geklebt und gedübelt

Armierungsebene

- Unterputz: mineralisch für maximale Freiheit bei der Materialwahl

Materialebene

- StoSignature (Putzoberflächen), StoEcoshape (vorgefertigte Putzelemente) und StoCleyer B (Flachverblender) in Farbtönen Hellbezugswert ≥ 20 %
- StoDeco (plastische Fassadenelemente), bei Beschichtungsaufbau mit X-black Technology keine Hellbezugswertgrenze
- StoBrick (Klinkerriemchen), StoStone (Natursteinfliesen), StoGlass Mosaic (Glasmosaikfliesen), StoCera (Keramikfliesen) ohne Hellbezugswertgrenze

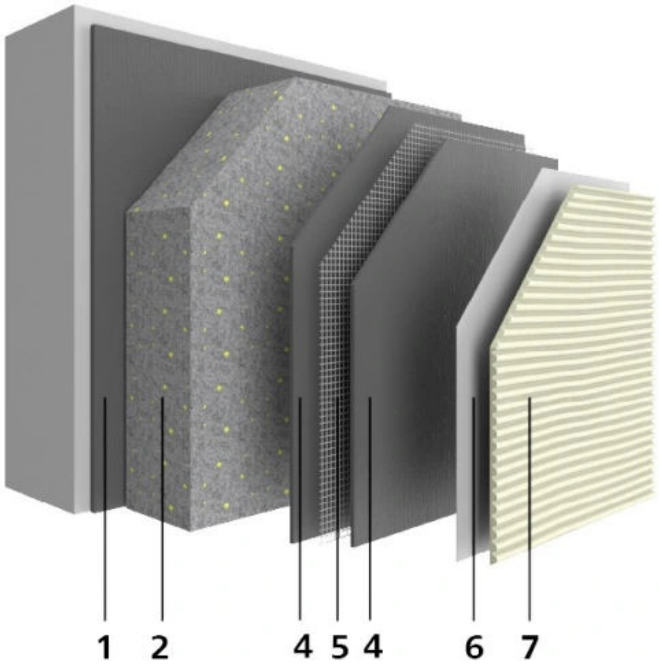
System

- Brandverhalten: normalentflammbar bis schwerentflammbar
- Schlagfestigkeit mit Putzoberfläche: Im entsprechenden Systemaufbau Hagelwiderstandsklasse 3

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Vario

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Systemaufbau



1. **Verklebung**
2. **Dämmung**
3. **Befestigung** (nicht dargestellt)
4. **Unterputz**
5. **Bewehrung/Armierung**
6. **Zwischenbeschichtung**
7. **Schlussbeschichtung**

Optionen Materialebene

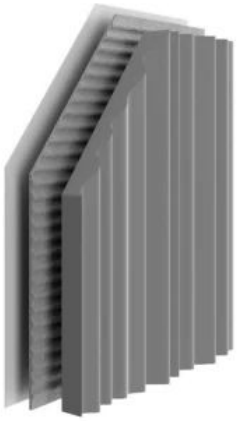
Schlussbeschichtung und Fassadenbekleidungen



Schlussbeschichtung StoSignature



Fassadenbekleidung StoEcoshape



Fassadenbekleidung StoDeco

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Vario

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



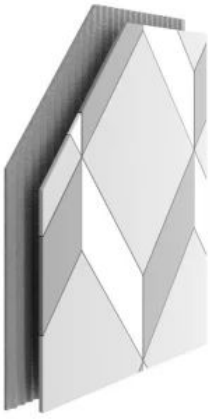
Fassadenbekleidung StoCleyer B



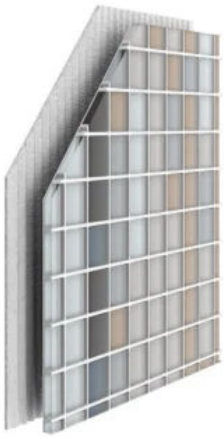
Fassadenbekleidung StoBrick



Fassadenbekleidung StoStone



Fassadenbekleidung StoCera

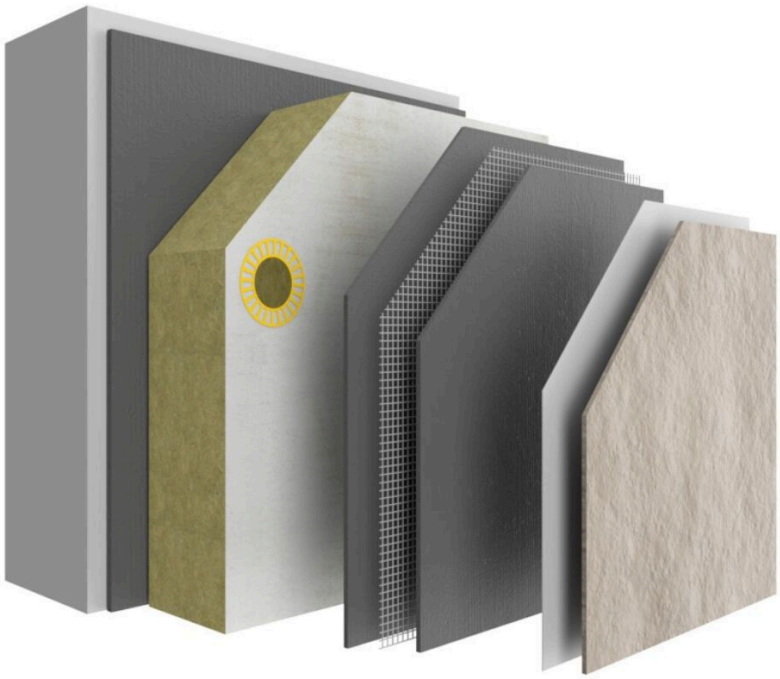


Fassadenbekleidung StoGlass Mosaic

Weitere Informationen: StoTherm Vario

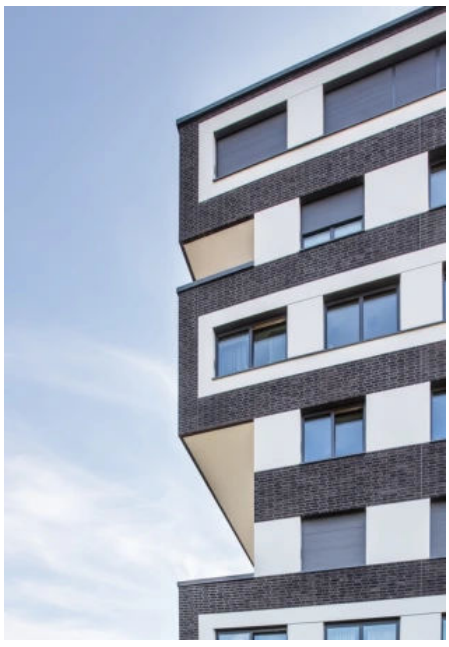
Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Mineral

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Brandschutzoptimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit großer Materialauswahl

Systembeschreibung



Wohnanlage, Freudenstadt, DE, Foto: Martin Baitinger, Böblingen

Oberhalb der Hochhausgrenze und bei vielen öffentlichen Gebäuden müssen WDV-Systeme erhöhten Anforderungen an den Brandschutz gerecht werden. StoTherm Mineral hat diese Eigenschaften mit seinem Dämmmaterial aus Steinwolle.
Neben besonderer Wirtschaftlichkeit bietet das System mit mineralischem Unterputz alle Freiheiten bei der Wahl des Fassadenmaterials. Das System ermöglicht auch die einfache Kombination der Materialien.

Systemvorteile

- Erfüllt höchste Brandschutzanforderungen
- Fassadengestaltung mit StoBrick, StoStone und StoGlass Mosaic möglich
- Plastische Fassadengestaltung durch flächigen und partiellen Einsatz von StoDeco möglich
- Rein mineralischer Beschichtungsaufbau möglich
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze), besonders mit einem zusätzlichen Anstrichaufbau (inkl. Grundierung)

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Mineral

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Mensa und Mediothek Schulzentrum Längenfeld, Balingen, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Martin Duckek, Ulm, DE

Übersicht StoTherm Mineral

Eigenschaften

Dämmebene

- Dämmmaterial: Steinwolle
- Wärmeleitstufe: 035 – 041
- Befestigung: geklebt bzw. geklebt und gedübelt

Armierungsebene

- Unterputz: mineralisch, für maximale Freiheit bei der Materialwahl

Materialebene

- StoSignature (Putzoberflächen), StoEcoshape (vorgefertigte Putzelemente) und StoCleyer B (Flachverblender) in Farbtönen Hellbezugswert ≥ 20 %
- StoDeco (plastische Fassadenelemente), bei Beschichtungsaufbau mit X-black Technology keine Hellbezugswertgrenze
- StoBrick (Klinkerriemchen), StoStone (Natursteinfliesen), StoGlass Mosaic (Glasmosaikfliesen), StoCera (Keramikfliesen) ohne Hellbezugswertgrenze

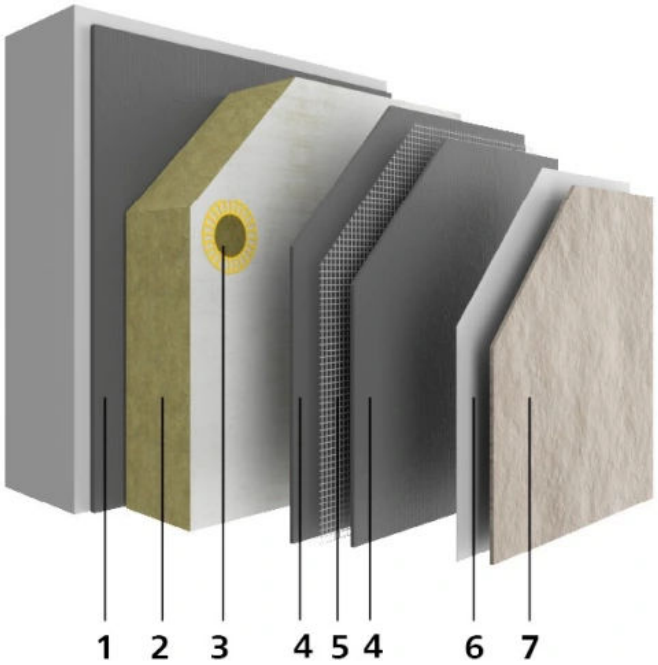
System

- Brandverhalten: nichtbrennbar
- Schlagfestigkeit mit Putzoberfläche: Im entsprechenden Systemaufbau Hagelwiderstandsklasse 3

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Mineral

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Systemaufbau



1. **Verklebung**
2. **Dämmung**
3. **Befestigung**
4. **Unterputz**
5. **Bewehrung/Armierung**
6. **Zwischenbeschichtung**
7. **Schlussbeschichtung**

www.blauer-engel.de/uz140

Blauer Engel I (© Sto SE & Co. KGaA)

Optionen Materialebene

Schlussbeschichtung und Fassadenbekleidungen

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Mineral

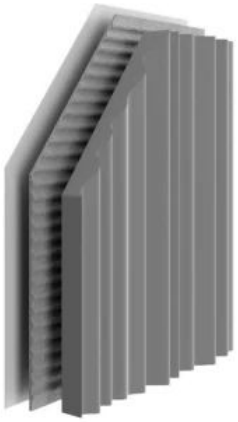
Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Schlussbeschichtung StoSignature



Fassadenbekleidung StoEcoshape



Fassadenbekleidung StoDeco



Fassadenbekleidung StoBrick



Fassadenbekleidung StoEcoCleyer B

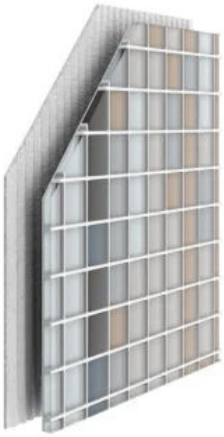


Fassadenbekleidung StoStone

Weitere Informationen: StoTherm Mineral



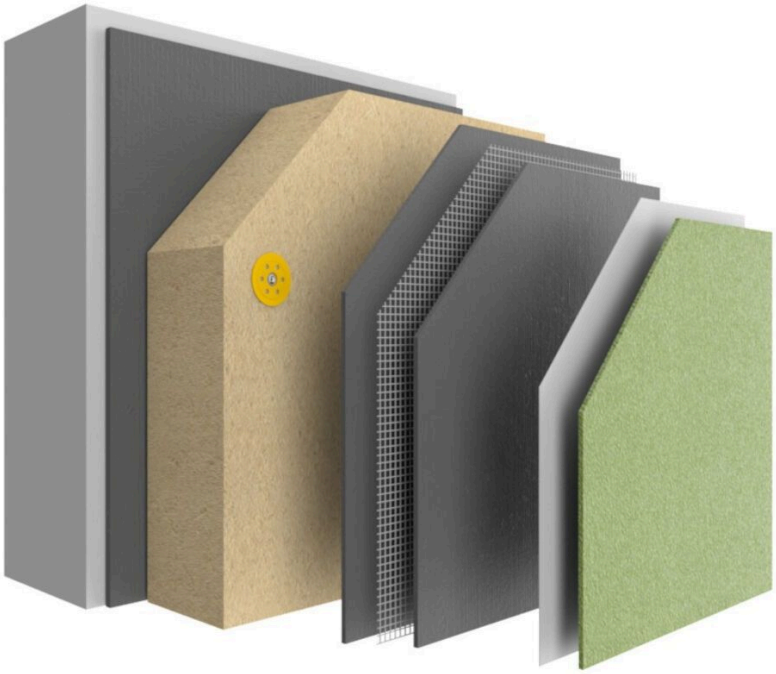
Fassadenbekleidung StoCera



Fassadenbekleidung StoGlass Mosaic

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Wood

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Wärmedämm-Verbundsystem mit nachwachsendem Dämmstoff aus Holz

Systembeschreibung



Kindertagesstätte St. Franziskus, Neuhausen auf den Fildern, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Martin Duckek, Ulm

Der Dämmstoff, hergestellt aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz, ist das Herzstück des WDV-Systems StoTherm Wood. Das seit mehr als zwei Jahrzehnten bewährte System wurde in Bezug auf Dämmleistung und Verarbeitungseigenschaften stets optimiert.
Die Dämmleistung ist unter den nachwachsenden Dämmstoffen mit Wärmeleitstufe 039 sehr gut. Die mit 110 kg/m³ vergleichsweise leichten Dämmplatten lassen sich schnell und einfach zuschneiden.

Übersicht StoTherm Wood

Systemvorteile

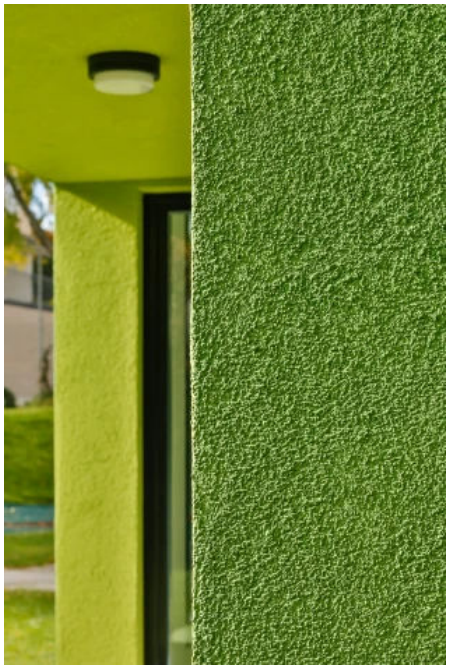
- Ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel
- Dämmstoff aus nachwachsendem Rohstoff Holz
- Verbessert den Schallschutz im Holzbau
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze), besonders mit einem zusätzlichen Anstrichaufbau (inkl. Grundierung)
- Hoher sommerlicher Wärmeschutz

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Wood

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Kindertagesstätte St. Franziskus, Neuhausen auf den Fildern, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Martin Duckek, Ulm



Kindertagesstätte St. Franziskus, Neuhausen auf den Fildern, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Martin Duckek, Ulm

Eigenschaften

Dämmebene

- Dämmmaterial: Holzweichfaser
- Wärmeleitstufe: 039
- Befestigung: geklebt und gedübelt

Armierungsebene

- Unterputz: mineralisch

Materialebene

- StoSignature (Putzoberflächen), StoEcoshape (vorgefertigte Putzelemente) und StoCleyer B (Flachverblender) in Farbtönen Hellbezugswert ≥ 20 %
- Partiell StoDeco (plastische Fassadenelemente), bei Beschichtungsaufbau mit X-black Technology keine Hellbezugswertgrenze

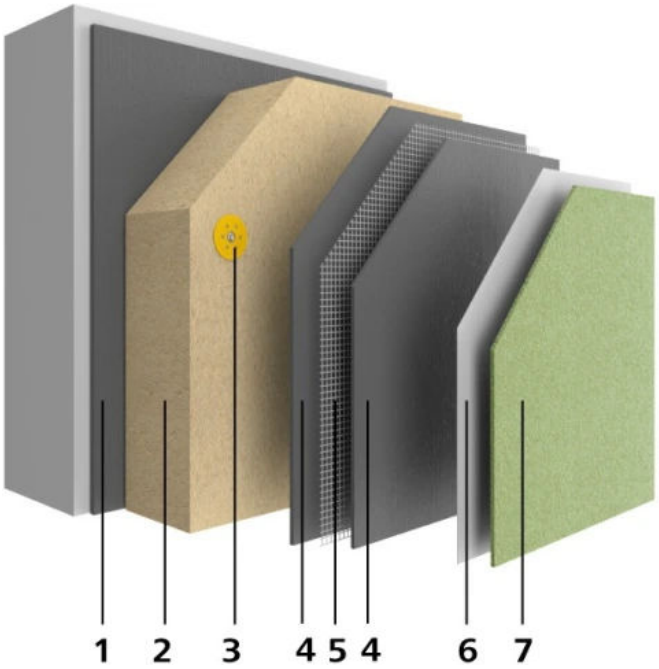
System

- Brandverhalten: normalentflammbar
- Schlagfestigkeit mit Putzoberfläche: Mechanisch belastbar

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Wood

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Systemaufbau



1. **Verklebung**
2. **Dämmung**
3. **Befestigung**
4. **Unterputz**
5. **Bewehrung/Armierung**
6. **Zwischenbeschichtung**
7. **Schlussbeschichtung**

www.blauer-engel.de/uz140

Blauer Engel (© Sto SE & Co. KGaA)

Optionen Materialebene

Schlussbeschichtung und Fassadenbekleidungen

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Wood

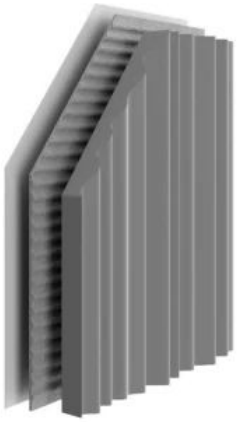
Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Schlussbeschichtung StoSignature



Fassadenbekleidung StoEcoshape



Fassadenbekleidung StoDeco

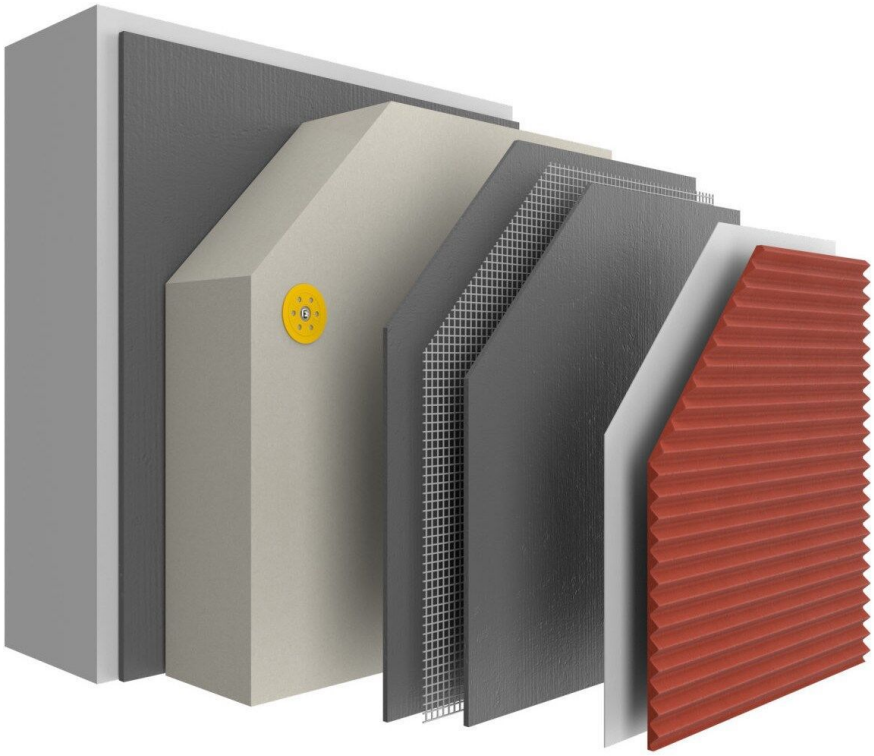
Weitere Informationen: StoTherm Wood



Fassadenbekleidung StoEcoCleyer B

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Cell

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Brandschutzoptimiertes Wärmedämm-Verbundsystem mit Dämmstoff aus Mineralschaum.

Systembeschreibung



Landeskrankenhaus, Wolfsberg, AT, Quelle: Sto SE & Co. KGaA , Foto: Bruno Klomfar, Wien, AT

Das System StoTherm Cell zeichnet sich durch besten Brandschutz aus. Als Dämmstoff dient Mineralschaum, dessen Zellaufbau sich an der Struktur einer Bienenwabe orientiert. Diese spezielle Struktur macht den Dämmstoff leicht, druckfest und stabil zugleich. Und das ohne jegliche synthetische Stützfaser. Die Dämmplatte besteht ausschließlich aus den Komponenten Kalk, Zement und Quarzsand sowie einer wässrigen Hydrophobierung.
Der Dämmstoff ist auch maßgeblich dafür verantwortlich, dass das System StoTherm Cell höchste Brandschutzanforderungen erfüllt.

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Cell

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Übersicht StoTherm Cell

Systemvorteile

- Ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel
- Dämmstoff rein mineralisch, keine synthetischen Stützfasern
- Erfüllt höchste Brandschutzanforderungen
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze), besonders mit einem zusätzlichen Anstrichaufbau (inkl. Grundierung)

Eigenschaften

Dämmebene

- Dämmmaterial: Mineralschaum
- Wärmeleitstufe: 045
- Befestigung: geklebt und gedübelt

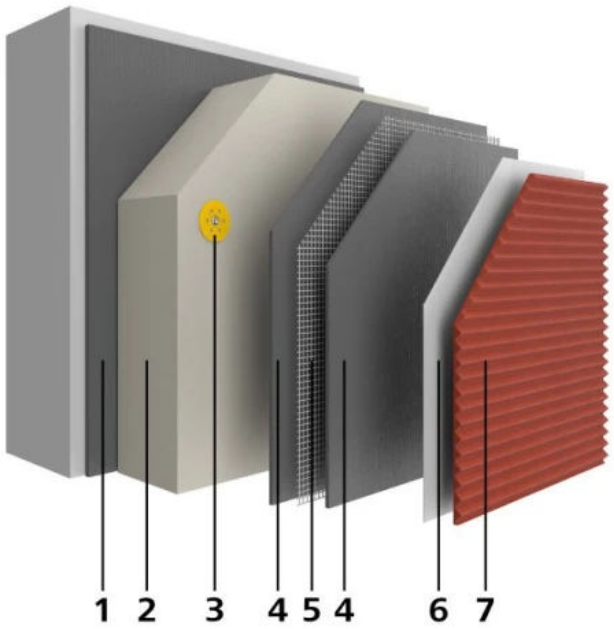
Armierungsebene

- Unterputz: mineralisch

Materialebene

- StoSignature (Putzoberflächen) in Farbtönen Hellbezugswert ≥ 20 %
- Schlagfestigkeit mit Putzoberfläche: Mechanisch belastbar

Systemaufbau



1. **Verklebung**
2. **Dämmung**
3. **Befestigung**
4. **Unterputz**
5. **Bewehrung / Armierung**
6. **Zwischenbeschichtung**
7. **Schlussbeschichtung**

www.blauer-engel.de/uz140

Blauer Engel I (© Sto SE & Co. KGaA)

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Cell

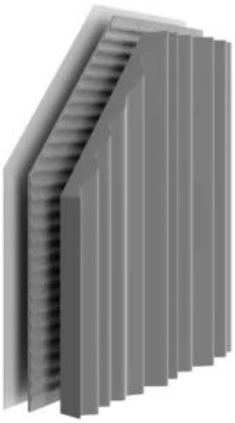
Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Optionen Materialebene

Schlussbeschichtung und Fassadenbekleidung



Schlussbeschichtung StoSignature

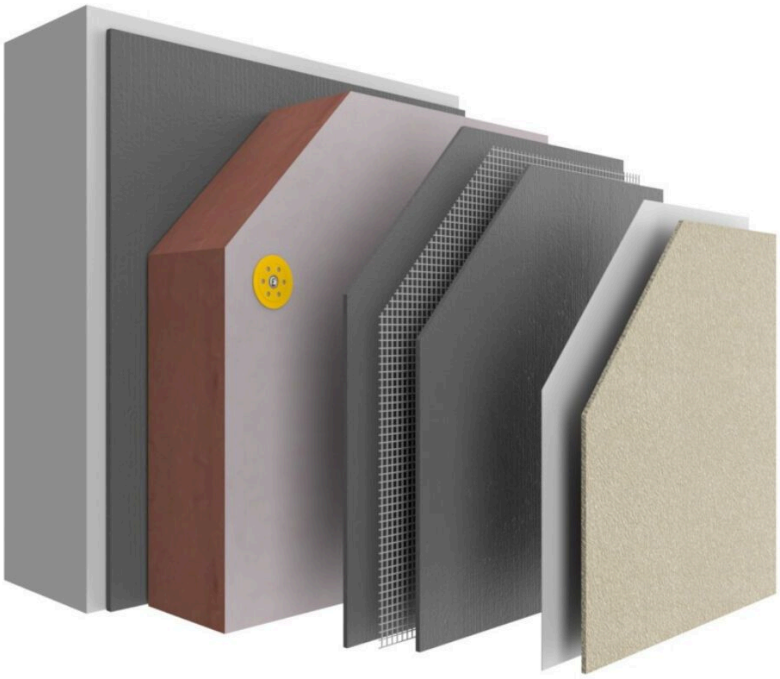


Fassadenbekleidung StoDeco

Weitere Informationen: StoTherm Cell

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Resol

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

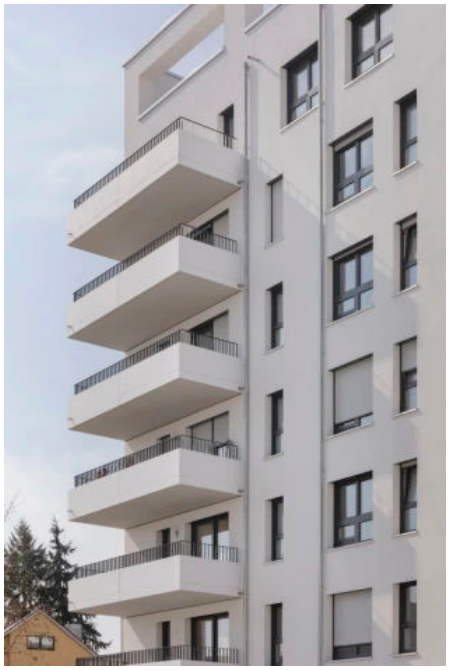


Schlankes Wärmedämm-Verbundsystem für maximale Nutzfläche

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Resol

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Systembeschreibung



Wohnanlage Skytowers, Regensburg, DE; Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Gerhard Hagen, Bamberg, DE

Sehr schlanke Wandaufbauten ermöglicht das System StoTherm Resol. Der hier verwendete Dämmstoff Phenolharz-Hartschaum mit niedrigster Wärmeleitstufe ab 021 erreicht mit 12 – 14 cm Dicke (abhängig vom Material der tragenden Außenwand) schon den Passivhausstandard. Und auch der verbesserte Brandschutz spricht für den Einsatz dieses Systems. Es kann – sofern keine besonderen Brandschutzanforderungen bestehen – ohne Brandriegel bis zur Hochhausgrenze eingesetzt werden. Besonders gut eignet sich StoTherm Resol für Neubauten mehrgeschossiger Gebäude in Innenstädten, wo sich jeder Quadratzentimeter Raumgewinn auszahlt und der Brandschutz eine tragende Rolle spielt.

Systemvorteile

- Schlanker Systemaufbau mit maximaler Dämmleistung
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze), besonders mit einem zusätzlichen Anstrichaufbau (inkl. Grundierung)

Eigenschaften

Dämmebene

- Dämmmaterial: Phenolharz-Hartschaum
- Wärmeleitstufe: 021 – 022
- Befestigung: geklebt und gedübelt

Armierungsebene

- Unterputz: mineralisch

Materialebene

- StoSignature (Putzoberflächen), StoEcoshape (vorgefertigte Putzelemente) und StoCleyer B (Flachverblender) in Farbtönen Hellbezugswert ≥ 20 %
- Partiell StoDeco (plastische Fassadenelemente),bei Beschichtungsaufbau mit X-black Technology keine Hellbezugswertgrenze

System

- Brandverhalten: schwerentflammbar
- Schlagfestigkeit mit Putzoberfläche: Ballwurfsicher nach DIN 18032-3

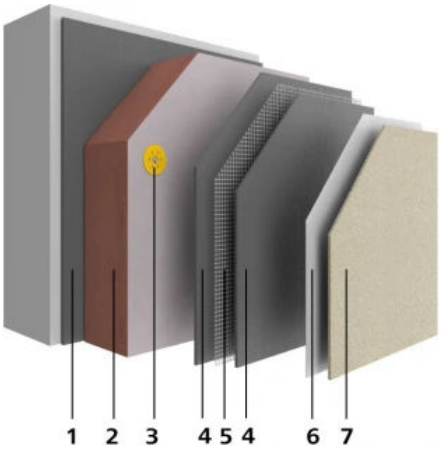
Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Resol

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Wohnanlage Skytowers, Regensburg, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Gerhard Hagen, Bamberg, DE

Übersicht StoTherm Resol



1. Verklebung
2. Dämmung
3. Befestigung
4. Unterputz
5. Bewehrung/Armierung
6. Zwischenbeschichtung
7. Schlussbeschichtung

Optionen Materialebene

Schlussbeschichtung und Fassadenbekleidungen

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm Resol

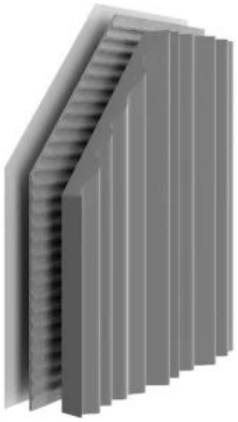
Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Schlussbeschichtung StoSignature



Fassadenbekleidung StoEcoshape



Fassadenbekleidung StoDeco

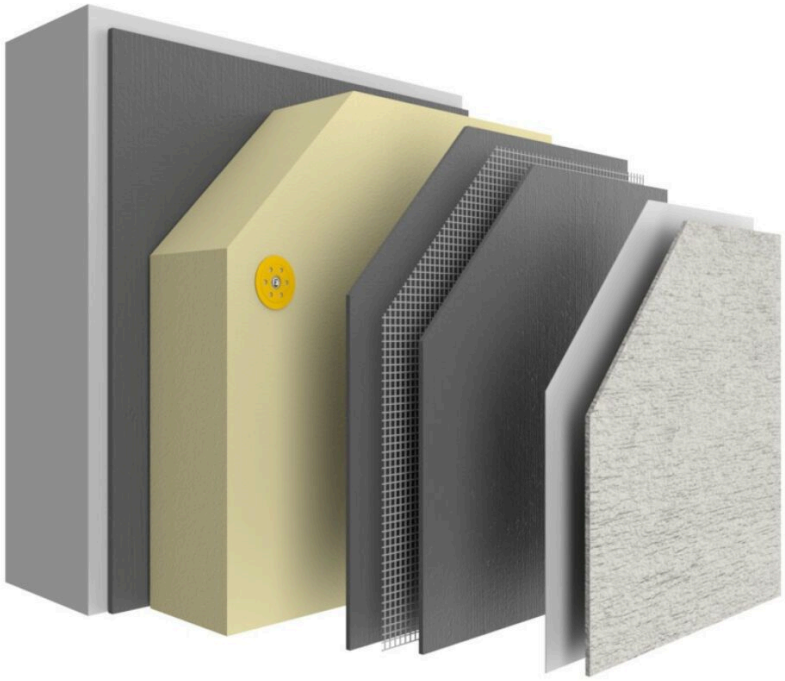
Weitere Informationen: StoTherm Resol



Fassadenbekleidung StoEcoCleyer B

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm PIR

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



Schlankes Wärmedämm-Verbundsystem mit großer Materialauswahl

Systembeschreibung



Einfamilienhaus, Oberuzwil, CH, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Martin Baitinger, Böblingen, DE

Polyisocyanurat-(PIR-)Hartschaum ist ein Hochleistungsdämmstoff mit sehr guten Verarbeitungseigenschaften. Dieser Dämmstoff ist der Kern des Wärmedämm-Verbundsystems StoTherm PIR.
Der sehr schlanke Systemaufbau ermöglicht eine effiziente und wirtschaftliche Nutzung von Grundflächen.

Übersicht StoTherm PIR

Systemvorteile

- Schlanker Systemaufbau dank Hochleistungsdämmstoff
- Hohe Widerstandsfähigkeit gegen Mikroorganismen (Algen und Pilze), besonders mit einem zusätzlichen Anstrichaufbau (inkl. Grundierung)

Eigenschaften

Dämmebene

- Dämmmaterial: PIR-Hartschaum
- Wärmeleitstufe: 024 – 026
- Befestigung: geklebt und / oder gedübelt

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm PIR

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto

Armierungsebene

- Unterputz: mineralisch

Materialebene

- StoSignature (Putzoberflächen) in Farbtönen Hellbezugswert ≥ 20 %
- Partiell StoDeco (plastische Fassadenelemente), bei Beschichtungsaufbau mit X-black Technology keine Hellbezugswertgrenze

System

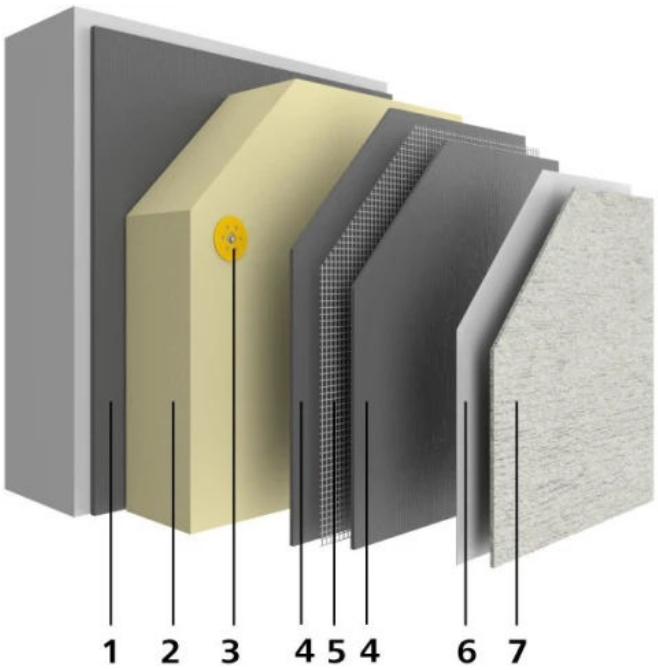
– Brandverhalten: schwerentflammbar
– Schlagfestigkeit mit Putzoberfläche: Mechanisch belastbar



Rathaus Uhldingen, Uhldingen-Mühlhofen, DE, Quelle: Sto SE & Co. KGaA, Foto: Martin Baitinger, Böblingen, DE

Wärmedämmverbundsystem (WDVS) StoTherm PIR

Aus der Serie Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) von Sto



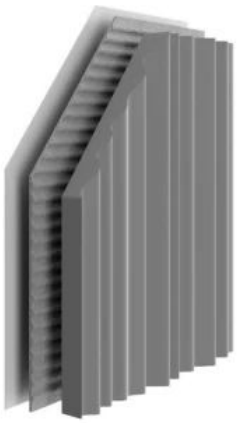
1. **Verklebung**
2. **Dämmung**
3. **Befestigung**
4. **Unterputz**
5. **Bewehrung/Armierung**
6. **Zwischenbeschichtung**
7. **Schlussbeschichtung**

Optionen Materialebene

Schlussbeschichtung und Fassadenbekleidung



Schlussbeschichtung StoSignature



Fassadenbekleidung StoDeco

Weitere Informationen: StoTherm PIR